Sen er fich bich Ich habe en tein Baud pur Aenninis berei barüber hörik führt, und nich

eues Leben in Das Gild in erhorensag in der erhorensag in in erhorensag in in erhorensag in erhorensag in in erh fühle, aber a wird, wenightes Ihnen frei p inf zu Bornkelt 00 Mart fiber heben zu wellen aftet, wie ost le ich Sie, wenn id nergeiberder uch fein allu iden zu fein, ber

fich bullen mirb Ende. —
men erfolden, is
Nifolaus And
both nicht telmander ein nie
ken zu ermänen
ungenen zweich n ringsum, ein gangen Welt — Donnerhall:

ben, war in lan begann er lich Lanzel umgeban

r auch nicht ref deuch des lables och wieder halt eder, so dass er dan Bureau de meisters ansialis meisters au ibs

Ernftes mer is Befuches? nur feine Hond n bargebateurs eft und forigend

r Frage, welde ebener Sohn die tie Sie, mein Bateraelihi th Ihnen jentie alt mit melnen for und rubit Beng us einen uchtigfesten, bei ern fast fielb im Senabung wicht r unter nur geth ernfallch über

einen! dem with mmel empet mit om. Stert, wit der Riand ibn den Bunft, der ct — das blante in Gelbichrender. ien, herr gin

einem Schner dt, ichredt 300 bem bannenben feberbrennenben dem Unglöcke fich als Pflode jum Rormus

gurildgeireich. onbrend. jemäß Sintmort. Shres mellerer Mut Shre Chet e nidit, marin

n mit meinem de feinen Geueb, b Ihneit bereit

1g. S. Sepl.,

gekehrl ren n- und

L. L. Det. prin ei, Sochb.

Mugen will er fühlt er ein port. feife

tlus.

13.

Hochheimer Stadtanzeiger Amtliches Organ der Wocadt Hochheim a. M.

Ericheinf auch unter dem Titel: Naffauischer Anzeiger, fireisdialt für den Candireis Wiesbaden. Museigenpreist für die 8 gelpattene

Erfdeint 3 mal wöchentlich: Dienstags, Donnerstags, Samslags.

Redaktion und Erpedition: Biebrich a. Rh., Rathausstraße 16. Telephon 41.

Bleinzelle ober beren Raum 6 .4. Reltiamezeile 12.50 .4.

16 Jahrgang

Ronations-Drude und Derlag: Guido Teibler vorm, Gofmanniche Buchbruckerei, Biebrich a. Rh. - Rebatteur: Paul Jorichich, Biebrich a. Rh. - Siliale in Sochheim: Jean Cauer.

Samstag, ben 9. September 1922.

Amtlicher Teil.

Beyngepreist mountlid 45 .4 einicht.

Bringeriobn. Wegen Polibegug naberes

bei jebem Pollami,

No 106

Die herren Bürgermeifter ber weinbautreibenben Gemeinben, welche die Lifte der biesjährigen Trutbenlightigen noch nicht oorgelegt boben, werben in die Ersedigung meiner Berfügung vom 22. August 1802, L. 625 II., mit Frist von 5 Zagen erinnert.

Richtamflicher Teil. Lages-Kundichan.

Bon der Bölferbundsversammlung.

Ereil bas In einer großen Rebe febritt Borb

europäliche Wirlichaftsproblem

bin bie Birtigafestrife an. Er ertfarte mortlich: oe Wirlichapterije an. Er ertaite worthen, och mochte nuch e.nige Borte über die Wirlichalteink, die gegenwärtig Curopa bebrobt, logen. Sie
in ohne Zwelfel von größter Dringlichteit. En ist
vielle die die michtiglie und dringendite Frage lett
tim Walfenfiillitande. Sie ist außerordentlich ernst
tind the worten Bordentlich ernst
tind the worten bestehe Bendachter er de frage ber interalliferten Schulden, die gegete bartig die Wett beroegen. Da nink men fich fragen, ib biefer Zufiand fortbauern bart und ab mir es

in, das vor verschiedenen Organisationen des Böllerbundes zur Verhandiung sieht. Er meinte, das, winn die vorgeschiogene Lösung auch nicht zu einer wische. Die doch vernightens den einzuschlagendem des Johnes die doch vernightens den einzuschlagendem des Johnes Vorgeschieden der die Lösung der Abrüftungstrage bezeichnet er nationalen Werfallung des internationalen Werfallung des innernationalen Welbergerung des französischen Verpierten Robien alle ein der Leitzerung des Deitmerten Andienaire auf der leptjabrigen Berlanmitung erinnen, der die moraliiche Aberdert batte. Diese Abrüftung, jo labe Cecil fort, "ift noch nicht erreicht und dos ift inlich eine Folge des gegenwörtigen wirt.

tiner furgen einbeinglimen Befprechung ber gegen-beriegen Birtschaftstrife gurud. Diele Wirtschafts-bile veriperet olle Wege. Ich verine nicht bie Damit tehrte Bord Robert Cecil nochmals gu Atteltebenben Schwierigleiten. Man menbet bun, bah es lich bier um Ariegoiragen bandle und bunde, da fie Erben den Ariegen find dom Böller-bunde, der für Friedenoprobleme gegründet lei, nicht foriert merben tonnten. Das mag vielleiche richtig

all b'ele Fragen geben eben auf den firleg jurud! tann man teine Grengen gieben gwilden biefen biefen, bie gum Bereiche des Bolterbundes ge-ten, Buch meiner Unfickt muß ber Bolterbund Derbot der Beanstweinherstellung und des Statebieres.

Debanden Obenio hielt Cecil den Cinwand
ist binfällig, daß der Bällerbund gewiffe Prodisme
ist bedandeln dürfe, well sie anderen Körpersillen umerieben. Ich protesiere gegen eine
ige Uedergangsperiade. Wenn der Böllerbund
die Uedergangsperiade. Wenn der Abein aber
ingel Erreichen will, so muß er alles sein aber
lindet Er darf sich wich nur mit untergenodneten
kraest Ge darf sich wich nur mit untergenodneten
diesen belassen. Wenn der des Streben der
diesen der der in der müssen des Girchen der
diesen der Leiten der Gerntwortung, die uns aus dem
erke busommt auf uns nehmen!" Poed Robert
eritmerte an das Wort Pantes Gragen, ob fie aus bem Ariege flammen ober erit eritinerie an bos Wort Pantes

-Allfahrit, Lühnheit und nochmels Lühnhe'k!" sule bürfen nicht mehr vorsichtig sein, sarbern raften bandeln und die Initiative ergreifen, sonft berden wir nichts erreichen!"

ieren Berteuerung des Deuchapiers und der deinerhieren Rotlage der Zeitungen. Wend verschäften Rotlage der Zeitungen. Wenn der Kliopreis von 28 auf eine 84 Mart erhäht milebe, dann mürde ein Bogen Bapier im Format des "Berliner Togeblaues" oder des "Antalon-zeigers" eine 1.30 Mart fosten, der lögliche Bedart vom vier Bogen alfo über 50 Mart. Ein großer Der Ibg. Dr. Hugo (Diich. Bpt.) beantragt, Teil ber Zeitungen murbe dann nicht mehr ericheinen ban die Labateinfubriperre unverzöglich aufgehoben tonnen. Schon beute hütten weite Schichten der Burger und ber Arbeitertreife bie Zeitungen abbeiftellt. Die Loge werbe noch dadurch verschlimmert, bog die Papiersodrifonien ihre Zahlungsbedingungen gang wesentlich verschürft bitten. Ungestichte dieser Miffiande beinge lich die Frage auf, ob

mehr biotutabel mare.

Die Mahnahmen zur Hebung unferer Wirtichaft.

Berlin, 7. September. In ber geftrigen Rachmittagofibung bes Neichntogsanofchuffen für Baltowirtigaft nabm junächft Oberfivangrat from-

gen Gebentmertung erlett murben, baft ibm ein un-gemegener Unternehmergewinn und ein Erfat gegenüber der Steigerung ber Roften der funftigen

Die Not der Presse.

Berlin, 6. September. Im Reichstagsaussäuniger von Zeilhoff, Helyfold und Druckpapier, Zusammenschluß der Greingenverseinen und Preisausgleich und Druckpapier und die jolgenden Tage Gelegenheit gehabt. Verringingen num diesetigten und Preisausgleich und Druckpapier und die jolgenden Tage Gelegenheit gehabt. Verringingen num Preisausgleich unter behördlicher Gemein der die Reichswirtschaft über die gegenwärtige Unter die Auflichten Einen Urberbild über die gegenwärtige Unter die Auflichten Einen Verringingen der die Kontenden und Verringische Palität untere gegenwärtige Warf. Deneben durfe und Verringische Jahlungsbedingungen und die jolgenden Tage Gelegenheit gehabt. Verrägliche Rohlussen und Verräge zu übermitteln. Diese Anträge von Zeilhaft und die Jolgenden Tage Gelegenheit gehabt. Verrägliche Rohlussen und die Jolgenden Tage deutsche Grieben Eine Beutichen Tagenden Rohlussen. I. Bestiehung der Hochten Eine der Aufgebeiten Eine Greinergen und Der Lieben Eine Rohlussen. I. Bestiehung der Hochten Eineben Gerieben Rohlussen Lieben Rohlussen. Der Keichswurften Lieben Rohlussen. Der Greichen Rohlusse

bilanz, jodunn auf der kataltrophalen tellte den Unitrag, d.e Reicheregiering möge wenigstobiligte lich der Minister mit der Gefahr der neisteren Bereiterung des Dendpapiers und der deburch verfahrten Kotlage der Zeitung ein Bereiterung von Zuderzehaff und ber Klapreis von 28 auf eines 84 Mart erhäht mürde, dann würde ein Begen Papier im Format des "Betliner Tageblanes" oder des Lafalandes "Betliner Tageblanes" oder des Lafalandes des "Betliner Tageblanes" oder des Lafalandes des Betliner Tageblanes" oder des Lafalandes des Betliner Tageblanes" oder des Lafalandes des Betliner Ageblanes" oder des Lafalandes des Betliner Ageblanes und der des Lafalandes des Betliner Ageblanes werde. laffen, baf ber Depatywang aufgehoben merbe.

werden foll. Diejer Entrog murbe auch von ben Dentidprationalen unterftiint.

Reichswirtigafteminifter Schmidt bob ber por, in eima 14 Tagen merbe bie Boringe über bie Bollerhöhung eingebracht werben, was bann gur

Aufhebung ber Sperre führe. Reichsemährungsminister fiehr begrühte ben in der vorangegangenen Distuttion wiederhalt aufetauchten Gebanten, bag unbedingt bie buchfte Steigerung in der Byrarproduktion erzielt werden nülfe. Es mülfe zugegeben werden, daß die im Imlagegeses seitgesehren Beeile für das erste Orbitel

Bertrag jurud und ermahnte ble beutiche Condwert Bertrag jurud und ermabnie die deutsche Londwertsichoft alles jur Linderung der wirtschaftlichen Rot beituntragen. Dr. ding o (DBA) paiemissere gegen die neuen Buckerzeiehe und forderte die Aufgebung der Jwangdepots und die Wiederberftellung des Banfgeheimnisses. Dann wandte er sich in aussilderlichen Darlegungen gegen die neuesten Labalbeschricht unt und gegen die Roter wertung auf das Miltrauen gegen die Papierwart werfin zum die gegen der Appierwart Balfswirtichaft nahm zunächt Oberfindurgen Frommer vom Keichslinauspilnisterium des Wert und fichte aus: Das Neichslinauspilnisterium des Wert und fichte aus: Das Neichslinauspilnisterium bekäditigt ich forigeispt mit der Frage, wie eine Währungsteriorm durchgutübren sei, dass die Velferung der Währlichaftsläge für die erste Borowslehung einer lieden Währungsreform. Währungstechnische Radmaksimen allein ohne porherzehnende wirtschaftliche Radmaksimen lind von vornderen zur Auslichtstoligteit vornreilt. Die Besterung der Wirtschaftsläge, die Erreichung einer afriven Jahlungsdilanz ist under deinen Kaltungstechnischen Wahrungstechnischen Wahrungsen. Seine Hauptausgade erdicht der Wirtschaftslägen, die Wirtschaftslägen, die Wirtschaftslägen, die Wirtschaftslägen Versichung wirtschaftslägen, die Wirtschaftslägen Versichung wertung auf den Keichungen von, die Keichungen der Erreichung einer Um die Wirtschaftslägen der Wirtschaftslägen der Wirtschaftslägen Wahrungstechnischen Wahrungstechnischen Wertschaftslägen. Die Wirtschaftslägen Die Ausgestellen Zuch eine Vongendung werden Index und bei Versichung der Keichen Vorzeit und der Versichung einer allein der Versichung der Versichtschaftlung der Versichung der Versichtschaftlung der Versichung der Versichtschaftlung der Versichung d dingt das primäre, die mährungstechnischen Mahnahmen lind das sehnndäre.

Abg. Dich mann (Uradh.) erläuserte die Borischlöge der Gewersschaft zur Besämpfung der allegeneenen Teverung. Der Redner empfaht der
Keichsregierung rücksistolen kompf gegen allePrafferei und Schlemmerel, graddenlose Schliehung
eller hierzu verbeisenden Galstätten. Bergnägungslotale, Alförstuden und Tangdielen. Er besurwortste
die Sperrung der Tadeleininke und soberte ein Berbot der Branntweinderstellung und des Schleres

Ihranis wurde euf Borickson des Borfigenden
Webg. Simon Arante (Uvadh.) zunöcht die parlomentarische Kommission gewählt, die zwecks Besimmung des Verlies für des 2 und 3. Drittel des
limiogegetreiden in dem Geleite zur Rogeiung des
Umlagegetreiden in dem Geleite zur Rogeiung des genommen tourbe auch eine bentichnstionale Ent- iffinben ift bie Fabrt bes Reichsprafibenten ichlieftung, daß ber Busichus des Reichbtages bol-nach Flensburg und den librigen Tellen der der inderinfen werden foll, der zusemmen mit der Mordmark fehr zu begriffen, da fie geeignet Regierung einen neuen Breis für das erfte Drittel libeint einen des Deutschtum dort oben im bes Umlagegetreibes fostfenen foll. Ein weiter an genommener Antrog bes Zentrums will ein Berbot ber Sallurierung inländischer Ware in ausländischer Währung berbeiführen. Schliefisch murbe neben anderen Antrogen noch ein Antrog bes Ibg. Starell (Dem.) angenommen, ber verlangt, dag bl Aresgabe von Auslandsweinen aus Aranjit und Freihäfenlagern gurudgezogen wird und der Aus-führ von Traubenmost und Jangwein diesjähriger

nöre, von ihm mehr zu verlangen, ols er geben, beichlossen Räckvergätungen nicht wirtlam bestänne. Wenn wan jeinen Einflich särfen wolle, tämplt werden. Die jett der Beradiskedung des jammendang mit den übrigen Untoftensteiges singetreiene ungedeuerliche Breistie.gerung vungen drohenden Jusammenbruch der deufgen bedraht die große Wehrzahl der gelamten politischen Tungen drohenden Jusammenbruch der deufschen Ballen anzunehmen, aber auch tein Tageszeitungen mit baldigem Zusammenbruche. Der Ausschlassen der gelaufen der gelaufen der deufschen Beite noch solgendes mitgeleist: Der Verein

von Bapierbola au angemelienen Preifen-

B. Berfturtung bes Bonds ber Rudvergutungstaffe.

Politiochiouto Srankfart (Main) 10134

4. Befeitigung ber neuerlichen Berichnefung der Zahlungsbedingungen, die auftelle des dieherigen Biels von vier Wochen und mehr, Borousbezahlung des halben Monatsbedaris fordern.

5. Beiterhin auf Befeitigung ber ffeuerlichen Mehrbelaftungen (Anzeigenfteuer) und andere freuerliche Magnahmen.

Bur Behebung der Jahungmittelt of.

Berlin, 7. September. Einer jozialijtischen Korrespondenz wied von der preußischen Finanzverwaltung mitgefelt, daß in den lehben 10 Tagen für 23 Milliarden Jahlungsmittel gedendt und in Linian geseht worden sind. Das sind insgesant 10 Brozent des gesamten Ausenmilaufs Deutschenden. Die Tagesseistung der Rechedungere in seht auf 2,6 Milliarden Depiermart gestiegen und in Canje des Monais auf nadezu 4 Milliarden Banierwart sind im aucht, wodurch man die Sah-Baplermart tagt in gefeht, woburch man die Indi-lungsmittelnet endgittig zu bebeben boitt.

Ene Schlemmerfleuer.

Berlin, 7. September. Das preußische Ministerium bes Innern veröffentlicht ben Wortsout seiner neuesten Berfügung gur Betampfung ber Schlemmerei. Der übermäßige Bergehr in Gafthäufern, Diefen, Bars ufm. foll in ben eingeinen Ortschaften burch eine ge-Staffelte Steuer erfaßt merben. Es wird vor allem den Stödten mit über 100 000 Einmohnern die Ginführung einer indiretten Gemeindefteuer auf die Schlemmerei empfohlen. 3m Unichlug an bie Berordnung wird ein Mufter zu einer solchen kommunden Steuer-verordnung überreicht. Die Steuer betrögt, wenn die Rechnung für eine einmalige Bewirtung und für eine Perfon ben Söchftbetrag, ben bie verichiebenen Gemeinden verichieden

a) um ein Biertel ober weniger überfteigt,

50 Brogent,

b) um mehr als ein Biertel bis gur Staffte überfreigt, 75 Brogent, e) um mehr als die Spälfte überfteigt, 100

Brogent bes überfteigenben Betragen. Der Gaftmirt haftet für den Gingang der Steuer. Steuerhinterziehung wird mit bem vier- bis gehnfochen Betrog ber erfolgten ober beablichtigten Berfurgung beftraft.

Umerifa und der Stinnes-Bertrag.

Rem Port, 7. September, Die großen Bintier midmen bem Bertragsablotuk zwischen Stinnes und be Luberfar lange Spalien. Der "Rem Port deralb" fchreibt u. a. inlaendes: Der Bertrag zwilchen Stinnes und de Luberfar beweiß, daß es in Franfreich boch noch Glemente gibt, blie abfeits ber Legierung fiebend, eine vernfinftigere Regelung ber Reparationsfrage anbahnen, wie es hetr Boincare th thu demobilt fit.

Um die Rordmart.

3m Grengebiet Schlesmige find in febe ter Beit bamide Segbeftrebungen mit immer größerer Dreiftigfeit bervorgetreten. Man fett, bag bie "Eiberbanen" trog allem immer noch lebendig ober aus bem Grabe mieber auf erftanden find, denn es wird tatfacilich fogar ichen wieder von ber Ausbehnung Danemorts bis gur Eiber gelprochen. Unter blefen Ilm-Nordmart sehr zu begrüßen, da fie geeignet icheint, einmal das Deutschtum dort oben im Rampf gegen bie Dauen gu ffarten, und zweitens die Aufmerklamkeit des gefamten Deutschland ouf die immer nech und wieder geführbete Rordmart zu richten.

Eine Schweizer Erffärung gum Sincz der deutschen Mart.

diesen bandeln und die Initiative eigeristen, sonit Gegennber der Berthen wir nichts erreichent Gegennber der Pressent der der Gegennber der Berthambeneriannahung erfährte den Tressentier der Berthambeneriannahung erfährte den Tressentier der Beiter werde.

Der Abg. Herh (Unabh.) mochte darauf in der Berthambeneriannahung erfährte den Tressentier der Berthambeneriannahung erfährte den Tressentier. Die Kotlage der Fressenter. Die Gestürten der Balterdundsverten der Berthambeneriannahung erfährte den Tressentier der Berthambeneriannahung erfährte den Tressentier der Berthambeneriannahung erfährte den Tressenter der Beiterdundsvert.

Der Abg. Herh (Unabh.) mochte darauf in der Bestürten der Berthambeneriannahung über den Stury der Breisen wirtschaftlichen der Breisen der Berthambeneriannahung erfährte den Tressenter. Die Erfürung, die Unabh.) wirtschaftlichen Gernte der Berthambeneriannahung über den Stury der Breisen der Berthambeneriannahung über den Grunt die Griterdundsvert.

Bunden bestat Wolfen der Mussellichen Untersprechen der Berthambeneriannahung über den Griter werde.

Bunden bestat Wolfen der Mussellichen Berthambeneriannahung über den Griter der Berthambeneriannahung über den Griter der Wussellichen Untersprechen der Berthambeneriannahung über den Griter der B

Optimismus über die Lage in Ruffand. London. Der Kontrolleur bes ameri-Gebieten Rugiands in London eingetroffen-Er reffarte, feiner Anficht nach habe Rugiand genugend Lebensmiffel bis gur nachften Ernte, wenn fie ridtig vertoit würden. Rugiond in ber legten Beit riefig perbeffert. Wiesh fagte, es bestebe fein Imeifel, bag die hungers. not "getoret" morben fei.

Der Krieg in Kleinafien.

mb Bario, 7. September. Rach einer Hancomeldung aus Adana wird aus Angora gemefbet, bag bie griechische Subarmee von Salibli umgingelt und, wie es beibe, nach brach bas ichweifterleinde Pierd ploglich guim Biberjiand gejungen genommen morben fei. Bollteffir und Combirght feien von den Remaliffen beleht morten. Die fürfischen Borbuten besonden sich nur noch rund 40 Mim. von Sommon emfornt. Die gelechifchen Bertufte begiffert man bieber auf 50 000 Mann, bavon feien 15 000 gefangen' genommen worden.

Die griechijdje Nieberlage,

Barie, 7. September. Savas melbet aus Ronftantinopel: Der biefige frangofifche, englische und italienische Dragoman haben ber Regierung von Angora erffart, bag Geichenland die Roumung Aleinaffens unter ber Bedes fibidiuffes eines fojortigen Baffenfill andes annehmen murbe. Im in ber neutralen Bone gufammentommen, um bie Bebingungen feitzufeben.

Blobliche Mbreije Conig Konftantins non Athen? Batts, 7. September. Der "Betit Parifien weröffentlicht ein Telegramm aus London, in bem ei heift: Rach Informationen, die heute nacht in Eanfind, fell ftonig Ronftantin Miben mit unbefannter Bestimmung verlaften haben, Offigiell wird mitgeredt, daß zwei Korpstommandenten. 4 Oberfien sowie 4/0 Officiere und 12 000 Mann in rürfifche Gefangenichaft geraten find.

Aleine Mittellungen.

Berlin. Donnerstog nechmitteg fant im bichtgefällten Bertiner Dom eine Lurgifche Traverfeier für ben verfierbenen Oberhole und Domprediger van Denander ftati, an der fich u. a. auch Bring und Bringeffin Onfar von Prender, als Bertreter des ichwedifchen Königspoared der Bettiner ichwedische Gesandte, server ber bollandische Gesandte und von Betten ber preufpichen Sacauregierung Rultus-minifter Dr. Bolin beteiligten.

In frangofifden Streifen wird behauptet, balt, falls Wingh George nach Gent reife, um bem Bulterbinde bie Grundlige bes Burgfriedensvertrages" pargutragen, Boincore ebenfalls nach Genf reifen merbe, um ben Bollerbund über ben Stand

ber Reparationsleage zu unterrichten.

Eine bezeichnende Warnung. Der ameritanliche Gefandte in Wien hat in fämilichen amerikanlichen Kunlussein und Pahamtern Frantreichs eine Be-tanntmachung anichiagen lassen, in der unter Hin-wels auf die friesige Lage in Desterreich amerikaniiche Bergnfigungere.fenbe vor bem Beluch Biens gewarnt merben. Es follen nur folmen Umerifagern, Die bringende Geichafte zu erledigen baben, Baffe nach Wien ausgestellt merben.

Der porgusfichliche Rachfolger Brobburgs. Co ift befanntlich verfchiebentlich die Demission des enge lifden Delegierten bei ber Reparationsfommiffion, Sir Brodburn, mitteteilt morben. Mis Racifolger tommt mabricheinlich Burd Melinn in Grage, ber bis jest besonbers im englischen Ministerium für Indien totig mar und am englischen Rabinett während bes Krieges teilnahm.

ich mere hungerenor bereiche. Die Lebenomitteljuluhren genügten nicht, um ber Bor ferr gu merben. 250 Bebenamittelverteilungsstellen mußten eingeben, ba bie Bebensmittelaufuhren ungenugenb Dadurch mürben 96 000 hungernbe

mehr mit Lebenomittein verforgt werben tonnen, falls nicht ichkennist dile eintreffe.
Darja, Wie die "Liberte" melbet, finden gwlicher bein 10. und 18. September bei Bonn bie Manover ber 4, Rapallerie Div.fion ftatt.

Mus Stadt, Areis n. Um zbang. Hochheimer Cotal-Mr hien.

Unitarich erfolgt besbalb micht.

infolge des pielen Regens über alles Ermarten reich-lich one. Der zweite Schnitt liefert fellenweile guften chundl er bier eine Regen bette

In ber Wehrung bes Otto Philippi in Idftein waren fingten aber eine breifabrige Bewährungsfrift oor einiger Zeit delsen Tochter und verschiedene Greundinnen und Freuerde gelang es ihm, einen Striff am eilernen ge unter de Bedingung, daß er sich nach seiner Freuendinnen und Freuerde ge unter Gedert au einer Gedert au einer Gedert au einer Gedert gelangen, aber auch Lieder, die im befenten gelangen ges ihm, einen Striff am eiternet gelangen und sie nach lieden. Auch Lieder gelangen und sieden gelangen und sie nach lieden gelangen und sieden gelangen gelangen gelang gelang und sieden gelangen gelang Deutschland über alles" und "Deutschland boch in Der Tauntivarlage bei einer Streife eine An- mietern entifuschte Gefichter gegeben hoben.

und ein Befannter aus Friedberg in Beifen gu verantworten botten, fprach, nachdem Rechtsonwolt fanischen Sillsmertes Glesb ift aus ben inneren Schriber Bleiben auf Freilprechung plabiert, bie ieben Angeflagten frei, ba burch bas Singen ber fraglichen Bieber, beren Zone obne febmebe Abficht auf ble Strafte gedrungen, ein Berfeht gegen die Beitimmungen ber f). E. J. T. R. nicht bergeleitet merben tonne. - Bei bem Gendarmerietommanbo in Eppfebe jest wieder beinabe normal (?) aus. Co ftein mar am 21. Juli b. Jo, om ber Burgermeisterei gebe inbeiten noch viele Bettler und heimatlofe Goden i. Taumus bie Melbung eingelaufen, ber per, bie das Silismert nachites Jahr er- Gartner Grip Michels aus Limburg a. b. & fei ebne ten mille. Das Gifenbahmwelen habe fich Bapiere angelangt und habe angegeigt, er fei einem rungeficen Transporteur in Moing durchgebraunt, fei mittellos und tonne nicht weiter. Wegen einer Schlägerel mit Soldaten in Dieg lei Wichtle ver-baftet worben. Feststellungen ergaben buth, bog blefe Ansfogen geftimtert maren. In ber Greefilbrung ber Genbarmerie burch biefe falfchen Ungoben ab dos Gericht eine Beleibigung und nafm den Ungetlagten in eine Gefängnistrafe pon 45 Tagen.

fe Schoffengericht. In refendem Tempa agte fürglich ein ichwer beladener Einfpannerwagen den kemaliftifden Truppen in der Gegend von in der Schlerfteinerftrage beran. Im Sportplag und mußte fofort abgeschlachtet werben. Der 21jah rige Fuhrmann Theodor Jung von bier erhielt mogen birfer Bierquolerei nom Schöffengericht eine Belbitrafe von 300 Mart, ber auf bem Wagen jende Mathias Offermann, ber Gobn bes Befigers des Pferdes, fonnte nicht anterloffen, dem gufammengebrochenen Dferb noch Collage mit einer Schippe gu geben. Dafür erhielt er 200 Mart Gelbftraje.

fe Blesbaden. Muf bem Biebmartte am Donnerstag tletterten Die Preife immer weiter nach oben, befonders bei Ochfen, Bullen, Rühen und Farjen, fowie bei Ralbern, mabrend auf dem Schweinemartte und bei Schafen ein Preisrückgang sich bemerkbar machte.

fe Rriegegericht. Der 51jabrige Gifenbreber 2. D. aus Biebrich hatte fich im Juli algerischen Schützen genähert und ihnen untiliche Antrage gemacht. Es wurde beshalb Untlinge menen Befelbigung erhoben und ber Angellagte zu einem Monat Gefängnis ver-

3m Spriftenhaus 3n Georgenborn wurden vor einiger Zeit nächtlicherweile Beratichaiten ber Tenerwehr, mie Meifingrobre, drei Stabliprigen, Kranen, ein Sporantenrobr geltoblen. 2116 Tater ftellte ble Boligei ben bamals urbeitolofen 20jährigen Cohn bes Burgermeifters (B. Für 370 M, batte G. bie getoblenen Gegenstände an Althandler in Biesbaben und Frouenftein verfilbert. Das Schoffengericht nahm ben Angeklogten wegen ftand und gute Sitten verftoffen, burfen nicht Dieles Diebftahls in eine Gefängnisstrafe von drei Monaten. Der Amtsampalt hatte einen Monat beantragt. Die Händlerin Margarethe Silbel aus Frauenftein, Die einen Teil der Glegenitänbe erworben, aber nicht porichrijtsmagig eingetragen batte, erhielt eine Belbtraie pon einhundert Mart.

Erbenheim. Infolge ber anhaltenben fprungjaften Steigerung ber Betriebstoften ift bie Ober-Boltbirettion gezwungen, vom 10. September ab bie abrpreife ber Rraftpost Solbeim-Erbenheim wieber gu erhoben. Donneh beträgt ber Johrpreis für ein Ritometer rund 3 Mart. Gur furgere Gereden

ift ein Mindeftinbepreis feligefest Bom Minin- und Rheingebiet. Die Zwetichenernte bat feit einigen Togen uveroll eingesetzt. Zwar haben die Zwetschen noch nicht den hoben Grad ber Reife mit ber ermunichten Buderbilbung erreicht, wie bies namentlich für die Latwergbereitung notwenbig mare, ober bas ba und bort ftarf auftre ober nicht por Ablauf von 20 Ichren vereinbart ende Blagen ber Früchte lagt eine balbige, rasche Abernte als notwendig erscheinen. Die Ernte fällt außergewöhnlich reich aus, Jahren zeigten bie Baume nicht biefen riefigen webang. Da fich der Breis immer noch auf unfebnlicher Sobe bewegt, fo eroringt Die jungsbetriebe, am ftartfien zu feiben haben. ges teilnahm. Gan i. Das Oberfommissariat Ransens teilt Brechen der Zweischen zu ersparen, bas die Dieser Standpuntt fei der verfehrtesse für ein gestig in her Utraine immer nom Friichte erheblich verteuert, bieten die Landwirte vielfach bas Doft unter ber Bedingung, bag es ber Mäufer felbft bricht, ju bedeutend billigerem Breife an

Mus bem Rheingen, In ber letten Musfdublitumg bes Rheingauer Beinbauvereins entiponn fich eine erregte Auseinandersetzung liber bas Berbot bes Plintentragens ber Ebrentraubenschützen. Die Winger follen gufünftig er Traubenichutt mit Biftolen ausüben. Gie feben in Diefer Berordnung eine Schmalerung brer althergebrachten Rechte, Die fie auf feinen Foll preiszugeben gewillt find.

Stiville. Gerichtsvollgieber Wagner bat feinem Leben freiwillig ein Enbe gemocht. früh bat er im Rhein ben Lob gefucht.

"Eine leere Boftfarte ... Pfennig. fp Frankfurt. James Speger in New Port für die Moliforte ohne Marte nimmt die Reichspolt überwies der Jentfale für peloate Fürforge für die iest 20 Plennig, ebenfoniel für eine Datenfarte, Boss Stewährung von Beihilfen an notleibende Ange-

Frankfurt. Ein Lagerift, ber als Familien-Die Grummeternte follt in biefem Johre pater in ben Krieg gieben mußte, geriet in ich one. Der zweite Schnitt liefert sellenweise ebenso wie abs der gebenson der erfte, dabei it das Gras sebenson wie der gebenson der erfte, dabei it das Gras sebenson wie der gebenson d Diesbaden. Millifarpoligelgericht. 6 Monaten Gefängnis, bewilligte bem Unge-

fel, ben Bolferbundoral ehrfundinvoll barum ju Chren". Durch bas geöffnete Fenfter woren bie Ge- guhl Perfonen auf. Einer ber nachtlichen : billen, wenigstens einige übergemalige Schaben nicht fange nach außen gedrungen. Es erfolgte Anzeige und gab auf die Beunten Junge murbe im Garten des Rachbars dabei er volleichnen gericht, vor bem fich hert Tellen, als er alle Laichen und Bereich einige Schüffe ab, die aber ihr Ziel versehlten. fowie die brei Tuchter, eine Freunden aus Gotba Der Revolverheid wurde fchlieglich eingeholt und festgenommen.

Milftadt (Welterwald), Bor mehreren Togen Ben einem benachbarten Gelb holten fie vie Garben Rorn und gunbeten bann ein Feuer an. Als nach einer Welbe ber meine Berwarnung. Abende bemten in n bei Fulba mehrere Garven von jeinem gelte biefer ihnen eine Berwarnung. Der Bes oder gestohlen. Man holte ben Areispolizeihund fie ein Zelt und legten ban Korn barauf. Der Bes oder gestohlen. Man botte ben Kreispolizeihund fie ein Zelt und berfolgte fie feinet nach einer Welle der hiefige Förster bingutam, er Schaben, der ihm zugefügt worden war. Derartigen trad's die in die Wohnung eines Arbeiters Auswüchsen des Wanderns nuch die Allgemeindelt Bajenmeisterei in P.lgerselt, Dorrielbst wurde entgegentreten. Leiber gibt es auch munche Flegel, bie ben guten Romen ber Monberer berabgieben.

Mainz. Mit dem von der frangöfischen Frucht Brange in Wiesbaden ift noch ein hiefiger Kriminastommilfar feltgenommen worden Beibe murben in bie frangoffiche Abteilung des Provingialgefängniffes in Maing eingeliefert, Da die Soche gur Buftandigfeit des Rrieges einen Muoweg. Er ging bin und medfelte den 1000 gerichts am Hauptquartier ber französischen Rheinarmee gehört,

Rempten. Muf ber Sinbenburgbrude ne ben bem Bahngeleife murbe ber Dreber Ma Frieletetben aus Belbert tot aufgefunden, Er war von einem Guterzuge überfahren worden.

ds. Mts. die Treppe zu feiner Wohnung berabgeftürzt und hat fich bierbei bas Genick gebrochen, to bay alsbald ber Tod eintrat.

Areuznach. Der "Areuznacher Generalanzeiger" wurde von der Befatzungsbehörde für bie Beit vom 7. bis 9. September verboten

Vermijotes.

Die Bahnhojsbuchhandlungen,

Bom Reichovertebrommitterium find neue Be dingungen für bie Inlaffung ber Babnbofsbachband lungen berausgegeben worden, bie für bos Ariebsbahngebiet gelten. Gie bremen mit bem bisberigen Spitem ber Erbebung fefter Paciffummen Runftig muffen alle mittleren und größeren Bobo pofobuchbundler Prozentfuge nom Umfalt sohlen, fo daß fich die Bacht bem jeweiligen Gelboerhalt automatifch anpagi. Die Sahnhofebuchbundter find verpflichtet, bei ber Musmahl bes Lefe-itoffes fulturellen und vollsbildnerifden Gefichtepuntten Rednung zu tragen und febe einfeitige po littliche Cinftellung zu vermeiben. Schmug-Schundliteratur und Drudfdgriften, die gegen Un tauft werben. In Intereffe ber Angeftellten bes Buhnhofobuchhandels mirb ben Inhabern ber Buch bondtungen bie Berpflichtung zur Gewöhrung ber gefestlich vorgeschriebenen Rubezeiten und Beodstung der geltenden Lohntarije nach befanders vertraglich auferlegt.

* 85 Mart für bas fillo Zeitungspapiert Der Beitungspapierpreis für ben Monat Gep-rem ber follte 70 Mart betragen. Im Söchtfalle war von den Berlegern mit 76 Mart gerechnet mar Die Drudpapierfabrifen find aber liber Borichloge weit hinausgegangen. Bur allfeitin Heberra dung berechnen lie nun 85 Mart für das Rilo.

Steuerfreie Sparanlagen. Rach ber Faffun, des Einkommensteuergeseiges vom 20. Juli 1922 find Spareinlagen bis zu einem Beirag von 2000 Mart jährlich einkommensteuerfrei, usem die Rückzahlung des Kapitals erst nach dem Tod des Eigenrümers

mird. Die Ceiben der Zeifungsbeiriebe. Die Betrieberate familicher Gorliger Drudereien richten an bie Delfentlichfeit einen 2 ufruf, in bem fie barauf hinwellen, daß unter ben schwierigen Wirtschaftsverbaltniffen bas Buchbrudgemerbe, befonders bie Bei weischenfultur in Diefem Jahre reiche Er Bewilterung glaube, bei ben teueren Zeiten guerit bochentmideltes Boit; benn er fchabige Gewerbe, fonbern tonne gum großten Unglud ben beutschen Boltes führen, zur geiftigen Urmut, Wenn lich zu imferer wirfichoftlichen Berarmung nach die geistige gefelle, dann felen wir endgültig verloren. Das Abonnennent sei auch gar nigt so merschwing-lich, seine Erböhung stehe trop der riesigen Verschwing-teuerung des Fapiers und der sonligen Herfellungen folten der Jeitungen noch in teinem Verhältnis zu den Verschleigerungen der Ledensmittel. Der Aufrus schältnis zu den Verschleigerungen der Ledensmittel. Der Aufrus schältnis zu den Verschleigerungen der Ledensmittel. Der Aufrus schältnis zu-schältnis zu-den, das Janien nichte ich under nicht mehr under subsamen intstande war. Er hinterließ ein Schrei-den, in dem es heißt: "Die Warf hat mich unge-pracht. Sie wird Euch alle umbeingen, früher voll später!" chen Rultur auch fernerhin bas Zeitungsabonne ment zu erneuern. — Go ift es überalt. Diese Aus-jührungen treffen für alle Orte zu. Bon Braunschweig ist eine achtigköpfige Bande von Feldieben nach Walcherobe gefahren, um am bellen Tage tas bartige Rifteraut zu pinn-

hellen Tage das barige Riftergut zu plundern und ber n und die auf dem Felde liegenden Warben zu tehlen. Die Mitglieder des freinsilligen Orte, dunge waren der liedermacht der Filinderer gegenüber macht is a. Schlieflich landte die Braunichweiger Polizei zwei Laftautomabile mit Schuppoliziten. Die Braunien umstellten der Felder und nach mien einen Teil der Münderer felt; die übrigen entslaben unter Jurudlaffung ihrer Fohrriber. gen entflaben unter Jurudlaffung ibrer Fobrraber. Warum find bie Unguge fo tener? Eine Seinelberinnung ichreibt jur Begrindung ber gegen-narigen hoben Angugspreife folgendes: Ein Deter

ioche gestiegen. Bie man Jimmer befommet. Bu einem prowarburger Studenten. Die Einmobner ber Stadt marvurger Studenten. Die Einmohner der Stadt Der geglückte Jinchtverfuch. Ein junger Die überließen neuerdinge Zimmer lieber Ansländern, zier der Berjagliere in Florenz war mit der Restate ben deutschen Studenten, und fo ftand benn turz- memstaffe und einem 17jührigen jungen Madde ge tam nun auf ben Gebanten, ju inferieren, baf er am lehten Conning mit anderen Gefangenen mehrere Auslander mobilerte Jinuner ju mieten üblichen Morgenspaziergang auf der Ummalligungen, Alisbaid liefen Offerten zu Dupenden ein machte, gelang es iben, einen Gerid am eiternen

Erziehung von bente. Ein noch ichnipflichtiget gefüllt, bie er von ben Spalferbaumen abgeriffel natte, ausreligen mollte. Die ber Gartenbefiger bit Rutter fpater barüber gur Rede fiellte, gab ibm Alliftadt (Westerwald). Bor mehreren Tagen biefe tiibl gur Antwort: "Sollen ming Rinder fein gogen vier Banberer an ben biefigen Balb, um ju Obs ebe, weil ich feen Bom bann?" — Spracks and ging benon

Die Arbeit des Dollzeihundes. In ber Roch um Samstag wurden einem Bahnarbeiter in Sad Bajenmeisterei in Bigergen, Dorrielbft murbe nicht nur ber in Badrain geflobiene Beigen entbedt, fonbern auch aus enberer Gemertung fummenbe

Ein gang Chelichre. Berr - nennen mir ibn Müller - fand eines Toges auf ber Strafe einen Taufendmartichem Der Finder war mit Gilde gutern nicht febr gefegnet und beite bas Gelb gerne behalten, wenn ibn nicht fein Gemiffen bedrudt Blos folite er nun tun? Enblich fant et Martichein in zwei 500-Marticheine. er bei ber Fundstelle ab. Ratürlich melbete fich mit mand, der Die beiden Scheine perforen batte und nach Ablauf ber gefeiglichen Frift fonnte ber ehrlicht Finder Das Gelb wieder in Empfang nehmen. 34 man muß fich nur gu belfen miffen.

Bingen. Der Arbeiter Rarl Rech in ber Wie bie Frantfurter Gelchaftstelle bes Republifant ichen Neichebundes Stabnen im Musmage von 412 Werer gutem Schiffe loggentuch zu 4500 Mart bas Brud abgeben. — Rann man fich ba bei ber hemigen allgemeinen Rot munbern, wenn felbit Freunde bet neuen Jahne von ber Unichajung einer folden Mb

ftand nehmen? Baris. Die Frau von Marcel Gembat, die unier drem Maddyennamen Georgette Aguite als Malerin verintebene Erfolge ju verzeichnen gehabt bat, bet einige Stunden nach bem Tobe ihres Mannes, des frilheren Ministers Gembal. Celbftmord burd Erfchiegen perlibt. dem "Tempo" bat fie vorber und einen Brief 96 fcbrieben, in bem fie ibren feiten Billen feitlegte, bet mit ben Worren ichlog: Bor 12 Stunden ift er opn mir gegangen; ich habe nich verjedtet. — Der Gelbimerb geschab in Chamonir. Rach bem plos ichen Tob ihres Glotten weigerte fich Frau Gembal Beluche entgegenzunehmen, mit Ausnahme ben ber Surgermeifters von Chamonig und im Laufe ber Abends den von herrn und Frau Filcher, welch letztere bis 11 Uhr bei ihr verblieben. Rach beit Forigeben ber Bestigenannten feste fich Grau Gem at an ihren Schreidisch und gab in einem Brief ibre Abficht, Celbftmord zu begeben, tund. Um 12% Ubr

Too trot fofort ein. Wem gehoren überfallende Früchte? Uebet! fallende Fruchte gelten als Früchte bes Grundftuds auf bas fie fallen; fie geboren alfo bem Eigentumt oder Augniesungsberechtigten Diefes Grundfilldes Solange bie Früchte jedoch nicht von Saum und Strauch getrennt find, gehoren fie bem Eigeniumt bezw. Runniegungsberechtigten bes Grundfrücks, die bem ber Boum begio. Strauch liebt. Der Rachbal it nicht berechtigt, Grudite von überhangenden 3me gen ubguichuttein; Früchte, bie er felbit ablibuttell geboren ibm nicht. Der Eigentümer bes Grundftlift auf bem ber Baum ober Strauch ftebt, ift berechifft die auf ben abhängenben Zweigen noch blingenben Früchte burch Hnüberlangen abzupflüden. das Andeborgrundftild bem ütjentlichen Gebrauf bient, gehoren unch bie überfallenben Welichte bem ligentumer begm, bem Rugniegungeberechtigten bes Baumes begen, Strauches.

choft fie fich eine Revolverfugel in die Rebte, Det

Ginen felifamen Reford bat ein Beamter Del Brager Magiftrets aufgefiellt. Johreiang taft ber Brave in irgendeinem ftabtilden Bure und muhte mit peinlicher Sprgieit und Gewiffenbaftigfeit und aumeneregender Gewandtheit feber Arbeit aus best Wege ju geben. Endlich erfahmte er in feiner Gatg falt; er wurde "gefaht". Den Abiching biefer Be folt; er wurde "pefaft". Den Abiching biefer Be antienlanfbahn melbet ein ticbedifches Bictt wie igt: "Bir erfahren aus ben Areifen ber fiabiliden Difgiplinartommiffion, bag fie genötigt mar, ein Bonmten ju entiaffen, weil er in brei Sahren nicht einen einzigen Bitt erlebigt batte."

Morderin Mart. In ber Gefellichoft im Both erregt ber Gelbitmord eines hollanbilden Bantiets, der muhrend bes Krieges ein Millionenvermögen Jusammenrafite, tebbaftes Aufschen. Der Bantier Canfen erich en abends auf einem bei Freunden anfiniteten Mosfenbail in einem aus Taufenbird delnen angesertigten Koltum. Er ließ fich ben ille eine hatbe Million tolten. Mis Gesichtsmaste bemitte er einen neuen hundertfaufendfroneniche

Bou'anger's Geinhete geftorben. Mus Paris mirb gemeiber, bag Graf Dilon, ber Geiahrte und ntime Freund General Baufanger's mit bem gommen er 1880 nach Bruffel flob, im Miter pel 88 Dohren gefurben ift. Rach bein verurpflichten Butle leines Freundes Buslanger mar er in Abmoelenheit vom franzöhlichen Koffenionshof zur Berbannung verurfeit worden, und leine balb baren erfolgte Baht als Mitglieb ber Deputiertenfammer erfolgte Baht als Mitglieb ber Deputiertenfammer für Lorient mar für angultig erflört morben, nach Sabre 1895 murde er begnabigt und febete nach freinfreich gurud, mo er feither in Burlidgesogen beit gelebt bat.

Chre, dem Chre gebühret. Die frongofifche 30 pierung unterftugt einen in Strofburg aufgetaus. Bian. Es handelt fich barum, bem Erinbet bet Günfeleberpuftete ein Dentmal gu fegen. Es mar ein einfacher Mann namens Riofe, alfo ein braver beid icher Stoch, bem im Sabre 1765 zum erften Male bet Stoff fostete 1814 10 . K. beite 4400 . K. ein Meber Soch, dem im Jahre 1765 zum ersten Wale der Soch den der Soch der S bilbet, ber Cammlungen für bas Dentrnal peralli taltet, des aus einer großen Bronzesiatue bei

timmerte fich jedoch niemand darum, und fo geland

Sagitar Binl, nibras ils jede Bie rubrent relifiche Eans ng in Jahren ore-propie that fab Bernburb De fic pon Sonr ju entie n Beffen einer Boritellune Fre als Dan Denetmemge. reulinberte a tes Tieffie Interellantes murde bei mid, unb peider yemlich in el the man in Bo en Centrittsor dilleyn Son Hippi gibt en lang find benishinte no ngr Schuhn

merben spör gehinden capel man Britaing ven era ess un en zwienemen.

Brolpreis un

or Herate ge

Penerare un

als man fü bem jespeils funbrot fritte ficin. Cine un Clod gel Hochter im S des trop liekner matern the non ber binHanben mar Weifiande ! fillen. Hieg ttel murbe e men. Die be osen umfaffe Okigo, Ein Steher aus D Megermutier in die Bruft Strohburg. Seephi beint

murbe pour

by butiftal

In Straffbur

Erecinghaufe

reje pange bi

lat babei n Buich Dielefeld. Machout The cont, ber 5) Egoriyerir in benischen er noch 36 dater und SINE Mul ben Ime Shin Relbifelfd Sie mour Berpringett, Bertin, 3n marten re Corrach, Bo ber in So di Millipnen

Berlin, 8, 8 ung bar Setampler Dr # Berhanbi databinen mi Die preud nichten stadin der anderen

5 34 einem ! abat werbe Tenerun 36 SE0101 heutig Этирра len bie ber den bu Butan den plan und de Durch der eines Ho oben, die in i then bie Dennise wieder eine Rubln . 8. Derliegen mierten vor

s deres De.

Appropriation

and the the m

another for

berlange i

benbingen. Ene thuringish

hand bee bee the

bars babel an ein und Birnen num abgeriffes artenbefiner die iellte, gab ibm ing Rinder tern "- Spracht

In ber Rocht rheiter in Bach feinem Beigen-reispoligeibund. arbeiters bet bit wurde nicht en entbedt, jos-ing sommende

r Straße einen ar mit Glüds bos Geib # lemissen bebriift enblich fand et dylelte ben 1000-Diefe lieferte Diefe lieferte melbete fich nie oren batte und inte ber ehrlicht g nehmen. Ia.

10 4500 Mart. Befern mittelli ee Republifun smake von 41 4500 Mart 049 bei ber hentigen bit Freunde ber iner folden Ab embal, die unier nie als Malerin

gehabt bat, bal obe ibres tiftere Cembel. ernbt. Ron einen Brief ge-len festlegte, ber inden ift er von Rach bem plat im Laufe des Fischer, welch fich Fran Sem einem Brief ibet Um 12 % Ube die Rehle. Der

üchte? Ueber-ben Grimbitunge bein Eigentumer es Grundfilldes on Baum und dem Eigentlimer Okrambinista, auf Der Rachber elbit abidumelle des Grundfilldo bt, ift beremtignoch hängenden officen. Went liden Gebrauff en Früchte dem berechtigten bet

Beamter bes prelang faß ber füro und mußte enbaftigfeit und Arbeit aus bent in feiner Gorff. blug biefer Beiden Bleit me den Bleit me n ber findtilden tigt war, einen rei Jahren nicht

Ichaft im Saoft iichen Bantlerii Uonenvermögen Der Bant Ereunden pet ieß fich den lift elichtumaste beenbironenideis. endtrauenideller Bantier, nach natie. Die Jelle as ichwerer Ha sicht mehr nach fleh ein Schrei-hat mich umser hen, früher ober

n. Aus Paris r Gesahrte und s mit dem 30 im kilter gen n verunglichten wer er in Menshof tur Ber-ne balb barauf mitierienfammer i morden. in Burudgejogen

frangöfifche Bei en aufgetauchten m Erfinder bet in braver bert eriten Male bet und aus ihres no feither bel Delitatessen gitt. perousidad of entmal peram-onzestatue 209

in junger Oille mit der Regi-ungen Mädden ofet marcutbofft dustin in Bijioja. Mi eingelperti. Ma Befangenen ber er Humahin m elfernen ge fich an bet rif balbmegs till Fran, ble bal ibjemorb. and to printil

tageuje ihre Glangwit batte, aber übnlich wie im Bernburb und libeling Botti ift fie nicht imnor, fich pon der Bibne guruffaugeben und ber flome ju entbebren. Go bat fie por furgem in Sonten eine Rübrigene berbeigeführt, indem fie Beffen eines Ariegerdenfmals in einer öffent-Borfeffung auftral, wobei ihr ber Beemter-ber els Dant unter bem begeifterten Jubel ber sanermenge auf der Bilbne die Hand füßte, traufmerte alte Sand pieleren erichien natürlich ibs Teeftie erlebitiert, vergoß gange Tranennuch han fammeite Worte der Ribrung.
Interesants aus aller Welt. Im 28. August wurde bei Naparischen ber bride Bar in

4 wurde bei Bortenfirchen ber irftie Bur in und gund veichoffen. — Das Wert "Sad" bebentet bemitch in allen Sprachen bas gleiner. — 1801. the man in Baris sine mit Gas brennende Lambe G Cintriffsgelb. - Be.t fiber bie Saffte bes Bellmen Kontinents ift malierios. - Auf bem en long find und fehr hohe Baume haben. -bernhade normeg iche Schriftfeller Annt Sam-Bilder und Bierbebahnfatier. - In Rusmarten Hörner von ausgestorbenen Rashorn-en öffunden die ein Meier lang find. — Im a linder wan Swargesbrittalle bis zu 40 Jenis-Bur Eiszeit batte ber Abeingleticher eine

Buntes Affectel.

Stolpreis und Mergiebonorar. Die Mogde-ier Mergie geben befannt, bog fie von jest an honorure unter Zugrundelegung der Friedensals man fur eine Mart ? Baibe Brot betant, bem jeweils amilien fefegefeigten Breis für brot feitlegen werben.

Abin. Eine grau fab vom Fenfter ihrer im ein Stod gelegenen Bobmung, wie eine andere eilechter im Jose der ersteren Kind verprügelte, bes tron fortwährender Jurufe fortfeste. ab nach der Frus. Das Schöffengericht in nach der Anflage des Werfenn mit barten beständen nach Menschen fret, weil sie sich in Anflande besunden habe.

Kiin. ten unfeffen,

Osligo. Ein von feiner Frau getrennt febenber ander aus Duffelbori feinerte, als ihm feine bigermutter ben Eintritt in die Wohnung ver bie, nut bie alte Frau einen Revolverichuf ab, in bie Bruft eindrang. Der Tater wurde ver-

Stagburg. Der bei ber Firma Wolff, Metter berabt beschäftigte erit 16 Cohre eine Mibert wurde bom Beigmerke bei ben Meidern ernb buchftablich gwifden ben Walgen ger-Ju Straffburg find 8 Berfonen megen Rofain-

deinghousen. Die Gemeindevertretung von bemilligte gur Unterftugung ber Jugendher- Reiches. gange breißig Mart. Einer der Gemeinde

babel ben Haffischen Ausfpruch: "Dot be Bufd ichlopen!" diririeid. Auboli Weigel festgenommen, ber es verftan-Bhineigerfranten, 23 Dollar und größere Be-

beutschem Gelbe abzuloden. Bon bem Gelbe Red 36 TRort. Daler und Sohn wegen Bucherprei'en ver-seit. Auf dem Rieinvledwarft in Würzburg for-ing ihrt Händler, Bater und Sohn, für das Der Bater in Bernaktig bede Balbfleiich Lebndpewicht übernaßig bobe bei wurden barauf von den Meigern der berprigelt, daß fie in ärnliche Behandlung

Berlin, In Berlin fostet vom näcksten Mouat Bornach. Bon ben Ungeboten für bie in Weilbishishe in errichtenden 800 Wohnungen für bieber in Basel wohnhahen deutschen Beamten ns niederste auf 40 Millionen, das höchfte

Aeueste Aagrichten.

Beriin, 8. September. Rach einer Korreipon-selbung bat bop preuhifche Kabinett fich beim betwert, bab branger Dr. Wirth barüber beichwert. Berhandlungen, in benen es fich um die Abber Blechte ber Einzelftnoten banble, vom Die preugifche Beichmerbe beiont, bag bem nichen Rabinert nichts ferner liege, als eine Berber ichmierigen Lage bes Reichstabineite. ber underen Seite tonne Preugen nicht bufden, ba einem Bundeoftaat zweiten Ranges berab-

Tenerungs-Demonstrationen.

Dutbeim (Rubr), 7. September. 3m beutigen Bormittogo performueiten fich Trupps Rommuniften in ben Stroben un. Die herrichende Tenerung zu bemonftrieren. dufammenftogen mit ber Schupo, bie ben Plat und bie Bauptftriffen ber Ctabt ab. Durch Unnorfichtigfeit entlub fich ber Staeines Poliziften, wodurch 5 Berfonen verleit die in bas Krantenhaus verbracht worden bem bierauf entstandenen Sandgemenge bie Demonftranien gerftreut, fodag bald bie

Dieber einfehrte. Dier fanden gestern fin bin, b. Geptember. Hert Die Beleguteiteuerungeframalle ftatt. Die Beleg-verließen gefchloffen die Pabritbetriebe und tien vor das Kathaus, me der tommunitische dies Dr. Reubauer eine Anfprache bielt-epuseinn begab sich zum Oberburgermeister ibm mit, baf bie Urbeiterfchaft einen Ron-

The Paringlishe Berordnung gegen Wacher und

im Einvernehmen mit dem Wirtschafts- und Inligminder Sangerin Aellie Melda nicht mehr aus Inristrigerung erlossen, die bestimmt, daß gegenüber unwagemessen Breissteigerungen nachdeuflich eine Men aus der Tatische bervor, dah sie vor Bestimmungen der Aussche bervor, dah sie vor Bestimmungen der Arische bervor, dah sie vor Bestimmungen der Arische bestimmt, daß gegenüber unwagemessen Viellie Ausgeber der der Viellich eine Viellich von der Viellich eine Viellich von Sendel zu versten der Viellich und vorderen der Bernschafte von Handerer und Belteichbänder intieben Abschaften und übeine Karti ist sie nicht wie
der Viellich von Sendel zu versten der Viellich und Viellich von Sendel zu versten der Viellich von Sendel zu versten der Viellich von Sendel zu versten der Viellich eine Viellich von Sendel zu versten der Viellich von Sendel von Sendel von Viellich von Vi fort nach ber Tat abzunrteifen, wird bas thuringilche Buftigminifterium ein fummarifches Berjahren ein-

Mufflärung des Belgiermordes in Obertaffel.

Berlin, 8. September. Der "Lotafangeiger" gibt eine Tempomelbung aus Bruffel mieber, faut beren die Untersichung wegen ber Borfolle in Ober-taffel ergeben habe, daß ber tot aufgefundene beigifche Unteroffigier in völlig betruntenem Zuftande ben belgifchen Boften mit einem Revolver erichoffen und fich bann felbft getotet babe. Die belgifche Regierung werde eine Erffärung vorbereiten, worin auch ber deutschen Regierung Genugtung verschaft werden

Besinnung! mb Dunch en. 7. September. Unter ber lieberichrift "Befinnung" bringt bie "Bantifche Staulszeitung" an der Spigerihrer heutigen Ausgabe einen Leitartitel, in welchem es u heißt: Bon neuem laufen Gerüchte um. Sor Eiszeit batte der Abeingteischer eine das baß demnächst der Bersuch gemacht werden soffen. Die Spiele inden auf dem Spielping son 5000 Overdreitsomeier. — Ban daß demnächst der Bersuch gemacht werden soffen. Die Spiele inden auf dem Spielping son als an Scharlock, Diphtherie und Neuch- gierung auf einem Wege, der den Geseigen und ber Berfaffung gumiberfauft, vorgunehmen. Das Blatt weift barauf bin, in welch unverantwortlicher Beile fich die Kreife, die fich mit folden Abfichten tragen, mogen fie rechts ober lints fteben, am Boble ber Bolfegefamibeit verfündigen. Das Blatt fagt weiter: Rur politifche Unfabigfeit magt zu glauben, bah durch ben Wechiel ber leitenden Stellen ber Regierung oder gar der Regierungsform Die Berhaltniffe geanbert ober gemeiftert merben tonnen. Das Blatt weift weiter barauf bin, daß der Bufammenhalt des Reiches in diefen Schidialstagen des beutichen Boltes mehr benn jemalo guvor jum Lebensintereffe Deutschlands geworben jei. Solange Deutschlands Berhaltnis gu ben Entente-Staaten nicht auf eine andere Bafis geftellt und die er-brudenbe Burbe bes Berfailler Bertrages nicht Ablu, Wegen fortgesehter gewerbemäßiger von und genommen sei, solange werde die bein biefiger Inwester in Hot geben wie begangenen Strastunten sollen viele tonnen. Der Liritel schließt: Wir wollen gar nicht baran zweiseln, daß es vaterländische Ermagungen find, Die jene Kreife, Die mit bem Gebanten ber Diftarur fpielen, ju ihren Unfichten veranlaffen: Aber bem Baterfand bient in der gegenwärtigen verzweifelten Lage nur der, der auf gesetslichem Wege bleibt und dahin wirft, daß diefer Weg auch von anderen beichritten wird. Wer an der Gefundung des Staales mitarbeiten will, hat daju Gefegenheit genug. Dazu bedarf es feines Butidies und feiner Diftalur, dagu bebarf es nur der Befinnung, und dagu rufen wir auf im Intereffe unieres bayrijchen Candes und des gangen

Der Arieg in Kleinafien.

mb Barls, 8. Ceptember. Rach einer Savas melbung aus Sbana ift die erfte türtifche ftolonne um Geftabe bes Liegülfden Meeres angetommen.

mib Baris, 8. September. Rach einer Ma-einnreibung aus Aiben ist nach ber Gesangennahme des Generals Trifupis, die amtiich jugegeben wird, General Bolymenato jum Oberbesehlahaber ber fleinafiatifden Urwee ernannt worden.

Baris. Bring Georg von Griechen land, ber fich in Bufareit befand, wurde bringfichit beit gu beimen nach Lithen gurudberufen und hat fich im Canbergus Des Mittme nach Athen begeben.

mb Roln, 8. Ceptember. In ber geltrigen Sigung ber Stadtverordneten murde der Erböhnung Jurid mehr, mur noch ein milbes Berichleiern.
ber Läbme der fadoiliden Arbeiter zugestimmt, was Ich beione, daß ich alles in tabellofer Ordnung durch eine jährliche Mehrbelastung den lädeischen gefunden bade. Die fleine Ungehörigteit mare mur

mb Flensburg, 8. Geptember. Der Reichspräfident batte an den Berbandsübungen ber Marine in der Ditiee am 5, und 6. Geptember teligenommen. Hierbei waren famtliche Der Rechte ber Einzelftvoten handle, vom Der teugenomitten. Gerftreitfrafte ber Reichs-in Dieuft besindlichen Gerftreitfrafte ber Reichsmarine zu gemeinsamen Manovern zusammengezogen morben. Der Reichsprafibent nahm bobei Einblid in ben vielgestaltigen Dienft ber Marine, Beim Berfaffen Des Lintenfchiffes "Braunichweig" brudte ber Reichsprafibent burch Guntipruch feine Freude über bas bisber Beleiftete aus, mobei er ber Bemifcheit bort -Musbrud gab, baf bie Marine auch gu ihrem Teil an dem Biederaufflieg der beutschen Republit mitarbellen werbe.

Der Optimismus löht wieber nach.

Baris, 7. September. Bemelmans bat beute abend bem Berichterfiater ber havnsagentur im Berlin merflich meniger optimiltifche Erffarungen abgegeben als gestern. Bir ftanben, jo erffarte er, beute vormitteg nicht por tonfreten beutichen Borichtagen, wie mir erwortet botten, fondern por einem berart nichtsjagenben Garantieprojeft, es uns nicht moglich mar, basfelbe ju erörtern. 3ch bin meniger opzimiftlich als geftern, und es ist wahrichteinich, das die Berhandlungen ianger dauern werden, als ich urspelinglich anges nommen habe. Wir hoffen, da ich wir morgen reetlere Borichläge porfinden, werden. Was mit wollen, ist, das man uns die Gesamfumme von 270 Millionen Goldmart garanbeibe Gine pach Meimar entfandte Abard. weilen Gorantie feitens Englands und Sollands bertangt fofortige Einberufung bes tharingi-banblugen. Bertanber Ber Beitungen Renntnis erhalten. wb Condon, 8. September. Der "Times" zu-

folge wird die britifche Regierung mahricheinlich bas Ergebnis ber Berhandlimgen zwiiden Dentidland Preissteigerung.
und Belgien abwarten, bewor sie ihre Untwort an Der Juftigrot eifte, für ihn zu öffnen. Er Brickt — ein lehtes Zweifeln, ein keines matten policare erfellt. Sie sei anschens blinde ihren genere Geleitigen.

Der Juftigrot eiste, für ihn zu öffnen. Er Brickt — ein lehtes Zweifeln, ein keines matten policare erfellt. Sie sei anschens blinde und verneigte sich finnum vor dem Hindungschreiten.

Bom firiegofchauplat Rlein-Uffen.

mb London, 8. September. Reuter berichtet aus Smorno: Die Griechen machen Unftrengungen, um eine Berteidigung ju Deganifieren. Der griechilde Ariegeminister und ber neue Beneralfinbochef find eingetroffen, Die Städte Safaba und Mognefia fteben in Flammen, Britifche Marinetruppen find gelandet und haben bas Gaswert und bas Gebaude ber türfischen Nationalbant besetzt.

mb Candon, & Ceptember. "Dalin Telegraph" gufulge befuchte ber itnlienische Botichafter nach ber geftrigen Rabinetteffinung Blond George. Das Blatt melbet nach, baf auf ber geftrigen Stung bes Rabinetts beichloften wurde, baft auf jeden Ent die Meerengen geha'ten werden muffen und bah ftonftontinopel verteibigt werben muß.

Sport und Spiel.

hocheim. Der Bufgballflub Alemannia trug am vergangenen Sonniog seine 1. Berbandsspiele in Beilbach aus. Die mit Erfat für ben linfen Ber-teibiger Stichel antertenbe 1. Mannichaft vermochte gegen bie auf eigenem Platje gefürchtete 1. Weil bacher Eif mit 5:1 Toren ju fiegen, während bie 2. Mannschaft ebenfalls mit 7:3 Toren den Sieg ficher stellen konnte. — Dan Spiel Sportverein gegen Naunheim fiel aus. — Den fommenben Somitag, an dem feine Berbandsfpiele der A-Rlaffe ftattfinden, benutzt Memannia, um feine 1. und 2. Mannichaft Befellschaftsspiele gegen die 1. und 2. Manuschaft bes Sporifiube Raffau Biesboden austragen gi loffen. Die Spiele finden auf bem Spielplag am

Du bift mein!

Roman pon f), v. Erlin. (Rachbrud verboten.) (18. Fortfegung.)

Er beift bie Bahne aufeinander, redt fich auf ale molle er bewerten, bag noch Mannestraft in ibm lebt, bie nicht ber Schonung beborf, bie jeden Schlog empfangen, ertragen fann, Sot ritt er bicht bor

ben Juftigrat bin. ben Justigrat hin.

Me.n Sohn ruht seit nahezu zwei Jahren in seinem Grabe. Daß ich heute noch zu Ihmen komme, Ihr Zeugnis über ihn einzusordern, muß Ihmen sagen, daß ich um Ungewöhnliches zu Ihmen getommen din. Und wenn Sie eis Mann vor mir schweigen wollen, so spreche ich zu Ihnen als Bertreter des Rechts und beschwöre Sie — verbergen Sie mir nichts, nichts — was in irgenbeinem Justimmenhang mit meinem vertrorbenen Sohne welten und des Johnen untlar, destrendlich sein tönnte. Ich debette were Sohne der Auflitzert und es ist um hatte zwei Sohne, Herr Justigrat, und es ist um beider willen, bah ich zu Ihnen fam. Und um der Gerechtigkeit willen, die ich beiden schulde, stelle ich an den Rechtsvertreter noch einmal die Froge: ist

an ben Rocktsvertreter noch einmal die Froge: Ill da nichts, was Sie mir verdeimilicken, vielleicht glauben, mir schonend verdeimilicken zu missen?
Schweigend blickte der Juskigrat, mit sich zu Rate gehend, zu Boden. Recht und Gerechtigkeit, Wahrheit, die von ihre gesordert wurde um einen Tosen, wie um einen Lebenden. Der Tote, von dem er es erkindschaftet, welche verdagene, abschilfige Bahn sein Beichtssinn gegangen, der Lebende, von dem er wußte, wie rannende Berdömtigung hinter ihm bergegangen und wie sein härtester Richter det eigene Baler geweien — der Lebende, den er kannet, erkannt hatte mit dem scharfen Blick, der geübt work, ertannt hatte mit bem icharfen Blid, ber geubt war, gebeimfte Seefentiefen zu ergründen — Gerechter Richter von Recht und Unrecht, von Wahrheit und Linge — jo hatte er allezeit feinen Beruf aufgesaft und ihn pertreten.

Sein Blid bat fich erhoben, trifft auf ben Ritte meifter, ber vor biefem Schweigen gurudgemichen ift, mit beiben Sanben bie Lebne eines Stubles ge-faßt halt, ben Raden vorgebogen, bes Streiches gewartig, ber nun fallen wird.

Noch einmal fefundenlanges Ibgern, dann fogt ruhig der Huftigrat:

Das einzige, das ich vielleicht als Ungebörigteit batte zu rügen gehabt, war, daß der Referendar Schliffel, die ich mahrend meiner Reife ihm anver-traut, aus ben nanden gab, damit fein Bruder Papiere bier einschließe, die er eiwas leichtstanigerweife mit fich genommen, ftatt fie foferr in Sicher-

Des Aittmeisters Lippen öffneten und ichtaffen fich ein poarwal lauttog, bevor er beider fragte: 3ch verftebe body retht - Sig maren verreift -

bat - feinem Buber -Die Borte mürgten in ber Reble, Tiefes Mitieiben, Bereuen foli, daß er nicht ge-ichmiegen, tom dem Infrisrot, boch es gab jeht tein Zurlid mehr, mur noch ein milbes Berickleiern.

Saushalisplanes um rund 758 Millionen Mert entjieht.

Besichtigung der Seestreiffraste.

Besichtigung der Seestreiffraste. ders fatt die Paplere bort — eine leichte Kopfbe-wegung beutete gegen ben Trefor — verichloffen

Und bas - mann geldah bas - Borte, taum bernehmbar in ihrer ichteppenben

Es war unmittelbar nach bem Unglidefollt 3hres Sohnes, Sein Bruber fiand unter bem pollen Ginbrud besfeiben. Wir baben nur men g 2Borte gewedstelt.

Dort — bort — bas blante Bilgen — biant, mie ein Piftolenfauf — bort — firrende Schlichel — anvertraute — in beiden Handen — bort —

Bitternbe Finger haben fich ausgestredt, beuten biniber auf ben eifernen Schrant. Dort - mas bewahrten Gie barin auf an bem

Tage? Michige Aften und eine mabrend meiner Reife

hinteriegte Summe von 15 000 Mart. — Der Streich war gefallen und tein Laut gitterte ibm nach, als tief jur Bruft berab ein Greifenhaupt

Mit ausgestreiften Armen mar ber Jufigrat auf ben Rittmeifter gogeftilirgt, einen Sintenben, gu Tobe Betroffenen ju halten. Es war nicht vonnöten. Roch ftanb ber alte Mann aufrecht ba, nur die Danbe batte er vor das

Geficht geichlagen, und barunter hervor fielen ichmer und einzeln, wie Tropfen glübenben Gergblutes, bie herr Rittmeifter - bei meiner Manneschrel

Deb ichmore es Ihnen, ich fand alles in tabellofer, bester Ordnung! Der Juftigrat rief es, und der Rimmeifter, fich abwendend, daß bes anderen Blide nicht mehr fein

Geficht traben, mieberholte es: Sie fanden alles in bester Debnung. Ich bante Ihnen.

Sin aur Tur war er gegangen, bie Hand aus-itredend, die nach ber Klinte luchte.

ben - neigte fid; tief por ber Erbr hochter Majofiat, bem Schmerge.

Weber beimgefehrt. In feinem Zimmer hinter festwerschlossenen Türen faß ber Rittmrifter. In ben Handen bielt ar ein Bud. Seines Sohnes —

Dewalds Bild. Seines — feines Settlies — Strablende Angen, licheinde Erpen, junge, feghafte Schönbeit, alles fiar und licht. Und wo — wo war barin das endere, in welchem Juge, hinter welcher gebeimen Gatte biefer glatten Stirn lauerte es, war es eingegraben, bah biefes Geficht betrog und tog . . wo fund es gedrieben: Berbrecher - cmeinfter, niebrigfter von

allen - Dieb. -Schauber rann burch bes Grittes Glieber, judende Sande bed'en lit über bas Bilb, wie man Tote mit bem Leidjentuch verbullt.

Und dann bielt er es both neber vor fich em-por, juchte und juchte, sah plontich neben biefem neuen Saupte ein anderes auftauchen, duntel und Lifter, fieht Berachtung flammende Augen, lieht Ranneschre, fiehr Bruberehre, Die fich richtend ein-

porhebt gegen einen Chrvergeffenen! Bor die Mugen halt ber Mittmeifter bie Sonde gefchlagen, es rinnen nicht wieder die Trunen barunter hervor - nur bie furchtbare Beile, lobernde Fadel bes Ertennens und ber Wahrheit, er will sie nicht seben, so nicht seben — will nicht — mill nicht! Will nicht glauben, so alles ser-schmetiernd, ertotend. Wer hat es ihm benn pesagt, daß das Schmachvollste in Wahrheit neschen, wer batte ihm ben Beweis gegeben, fo bah fein Rutteln,

fein Deuteln, fein Zweiseln mehr baran war? Die Wahrheit, die volle Wahrheit! Einer, ein einziger nur mußte fie — und ihn rief er berbei. Alichts weiser als ein mit alternder Band ge-lchriebenes Ikomm!" Aber es würde genügen, er wurde den nicht warten laffen, der nach ihm riet. —

Er rief nach ihm. Gein Bater rief feinen Da bielt er fie in feinen Sanben, Die Botichaft,

bie nach ihm verlangte, bie gitternde Greifenichrift, bie nach ihm rief! Ein Sterbeitber, ber feinen legi-ten Frieden machen will. Rein anderer Gedante fland in Hartmut, als er auf bampfendem Pferbe binritt nach bem Ulmen-hofe. Richts Leidenschaftliches, Seftiges in ibm, ungelofcht bie Bitterfeit ber fehten Begegnung mit

einem Bater, mur ein ftiller, tiefer Schmerg, ber dion bem naben Ende vorantrauert. Bieber auf ben Umenhof, wieber zu Recht jurudgerufen von bem, ber ihn bingusgemiefent Run padt es ihn boch an, wie er es vor fich fiebt,

das Tar feines Baterhaufes, flutet empor in ihm bie gange wilde Baterhaufes, flutet empor in ihm bie gange wilde Boge alles beifen, das ihn hier getroffen. Und fest das fehre feiner wartend.

Sein Blid fliegt, wie er hineingesprengt durch das Tar, über den Sof binüber zu seines Baters Stude, und da — am Fentler gegen die Schelben gedrüfft, wartend, als habe er so askanden, so egungelos parrend auf bas Tor pelchaut, feit er

ben Boben abgelandt - fein Bater. Bicht iterbend, nicht tot icon, wie bie Purcht in ibm gegittert batte, bas Bangen, nicht gu fpat gu

Bebend, aufrecht fiebend - und boch ihn rufend, both nach ihm perlangend -

Bom Pierbe bat fich Sartmut gemorfen, ffurmt ins Saus binein, Die Treppe hinduf, gu feines Baters Jimmer, bas fich auftut por ihm, geöffnet von feines Baters Banb.

Bater - Du bolt nach mir gerufen - Boif-nung, die nicht ju glauben wagt, flingt in feiner Stimme, fpricht aus feinen Bugen.

Und bes Greifes Blid ichant tumm binein in feines Sohnes Geficht. Wahrheit — Bichel

Bortlos bebt er bie Sand und reicht dem Sohne ben fürchterlichen Untlagebrief, indeffen bie Mugen fich an feinen Bugen festbohren.

Bie brennende Flomme schlägt es vor Hartmut empor. Er weih, was bieles Schreiben bringt, warum sein Bater ihn gerusen. Und er zwingt sie leinem Geficht nichts verrüt, was vielleicht boch noch einem Geficht nichts verrüt, was vielleicht boch nuch verichwiegen, noch verhalt merben fann,

Er hat zu tefen begonnen. Während er lieft, Zeile um Zeile, arbeiten in ihm die Gedanfen, eilen voran, bilden die Worte, die er sprechen muß, um zu middern, zu verdecken, vielleicht alles in Abrede gu tiellen, zu tigen, fallch zu ichwören wenn es jein mußte, nur damit es nicht kam, das furchtbare — Umfonft! Alle Qual, aller Kampt, alles, woran ein Menichengluc, ein Menichenschiefal fich zerbrachen

Seine Sand, Die ben ju Enbe gelefenen Brief balt, fente fich berab, feine Muntel gudt in feinem Geficht, und feften Tones fpricht er:

Ich verfiehe nichts von allebem, glaube nicht daran. Büge, Berleumdung — Berleumdung, die es sich Tansende tosten lößt? Des Actmeisters Stimme fällt in Harnuts

Borte. Und nicht eine Sefunde gogert beffen baftenbe Gegenrebe:

Die Rudgohlung einer eingebilbeten Schuld nielleicht - einer Spielichuld, gemeinsamer Leichtfinn, von nachträglichen Gemiffensbiffen aufgebaufcht — ich weiß von nichts.

Du — weißt — von nichts? —
Cingelne schwere Worte, möhrend nicht ein Blimperzuden lang fein Blid von des Sohnes Ge-

Du weißt von nichts? Und was Du bei Deines Brubers Borgeichten beimlich eingeschloffen - was

Bater! Ein Lauf bes Entfehens, ein fab vermanbelbes Geficht, bas allgu unverbereitet betroffen, fich nicht mohr zu verftellen weiß. Und bes Baters Bicke tefen barinnen, bringen jum erstenmal tief binab in feines Sobnes Seele, wollen tiefer bringen noch, es

willig aufichlagen, bas ihm bisher verlichloffene Buch von biefes Sobnes art und Weien. Setundenlang weicht es gurud in ihm, bag es ja um den anderen geht, um feines liebsten Gobnes Bild, auf bas es niebertrimmert, alles, was bielen ba erbebt.

Roch einmal feagte er: Aus welchem Grunde brauchteit Du frembe Schiffel? Was haft Du guruckgegeben an Deines Brubers Statt?

Ich weith es nicht! Berichioffene Bapiere, ge-heime Aften, die er bei fich getragen. Wie im Fieber fibste hartmut die Antwort her-

Das unbeimlich rubige Fragen feines Baters

Und um biefe Papiere mit Deinem Bruber ber Streit — barum Deine wiber ihn erhabene Hand. — Rein, pein! Wicht barum — barum nicht!

Smuser verzweifelter fommt es über ihn -nicht alles umfonft! Er will bas furchtbare Fragen abichneiben und vermag doch nicht die Lüge auszu-Um fie gelchab es - um Ungelifa. -

Dumpfe Worte murmelte er. — Du weißt, warum es geschah — frage nicht, Bater — Du weißt es —

Ich weiß es! Die Worte ichrillen por bem, was barunter ger-

Boter! - Ein Aufichrei von Sarimuts Lippen, in wilber Abmehr ftreden feine Urme fich empor. Er foll es nicht aus prechen, bas Wort

der fich nur taufenbfach bamit felbst traft Rlage nicht an, Bater, verurteile nicht. Weichtfünn einer Stunde bat er gebuft mit feinem Beben. Er hat lich verführen laffen, und er mar fo

Ein ichluchgender Laut flingt auf und erftirbt Du vor mir fein Berteibiger - Du!

Und bann haben des Breifes gitternde Sanbe fich bittenb, flebend erhoben? - Bergib, mein Gohn - vergib mir!

Bor ibm niebergestärgt liegt Harimut, Die eines Erzappten, ba er bem ibren begegnete. bittenb bor ihm erhrbenen Sanbe, bie er berabge-

riffen, an feine Lippen preffenb. Bater - mein Bater! Heber ben Ropf bes faffungelos ericutterten Mannes ftreicht eine lelfe, fcheue Sand, und eine er-

lofdene Stimme murmelt: Mein Sohn - mein Rind. Shrimut ift emporgelprungen, feine Urme um-ichlingen ben Schwantenben, ftuben, leiten ihn gu

Dann fteht er über ihn gebeugt und ipricht zu ihm: Bater, nimm es nicht fo furditbar fcmer, lag ibn meiterleben in Deiner Liebe - bente baran, mie

dredlich er feine Schuld gebüht. Matt, die lette Kraft gebrochen, die noch ein-mal aufflacert, ligt der Greis da, nur feine Augen hängen noch voll Leben an des Sohnes Gesicht. Und Du - was Dir geldah - was meine

Blindheit an Dir gefündigt ein Beben lang? Still - ichmeige. Richts ift geicheben, mas ich nicht hundertsach von neuem auf mich nehmen murbe, um Dir ben Schmerg biefer Stunbe gu er iparen, Bater.

Stumm finft bes olten Mannes Doupt gur Bruit hernieber. Unverbiente Rinbesliebe, Die er - unverdiente Baterliebe, die er per-

Done Biberftreben, millentes lieft er fich gu bem Rubebett geleiten, bulbete es, mie ber Sobn ihm bulf, fich nieberguiegen, und bantte es ihm, bag er nicht weiter zu ihm iprach, nicht trölten, nicht auf-richten wollte, daß er ihn ruhig ließ mit dem, was keiner von ihm nehmen konnte.

hartmut fab es, fühlte es, mußte, ihm blieb nichts zu tun, nichte, bas er hatte gutmachen, beilen tonnen - nichts, was er noch batte ju geben ver-mocht. Ein Bufpatgetommener auch biefenmal ju fpat getommen in feines Baters Biebe.

Und bennach fragte er, über ben Rubenden fich beugend, als brauben ber Abend bernieberfant: It es Dir recht, Baler, wenn ich für das erfte

bier bei Dir bleibe? Die milbe geschloffenen Augen bes alem Mannes ölfneten fich und blidten unruhevoll ben Sobn an. Ein Erinnern, bas untergegangen war in , ein poar Sefunden gogerte Sarimut noch und bann mirren Qual alles beffen, mas in ibm lag, brangte bervor, und unficher murmelte er:

Wenn Du es willft - wenn Du es fannit! Sartmut verftand das unausgelprocene Fragen biefer Borte, fein Derg gudte, boch rubig fogte er: 3ch fann es. Meine Frau ift noch nicht von ihrer Reife gurudgefehrt.

Der unficher fragenbe Blid bing meiter an ibm, er atmete ein poarmal und fuhr wie guvor rubig Das Birrigt amijden mir und Dadeleine hat

sin jester Sturm, ber an fich selbst gerbrach.
Angelifa. — Rur mie ein Hauch kant ber Name von bes Greifes Munde.

3d babe fie begraben. -

Festen Manges haite Harimut es gesprochen. In ber Frühe ber nachften Morgens mar er nach Falfenhagen geritten, um ba bie not gen Weifungen zu geben für fein Fortbleiben auf unbeftimmte Zeit. Der Beute Reben, bas Btabeleine gefürchtet für ibn, für fich vielleicht, es murbe abgeschnitten binfort, wenn er babeim bei feinem franten Bater weilte Sie felbit tonnte gurudfehren nach Galtenhagen, wenn fie es murichte, und alles tonnte fich ordnen, tofen amifchen ibnen, murbig und in Rube, wie fie

Ob er ihr mitteilte, mitteilen mußte, gleich heute gleich bier? — Er batte in dem Zimmer, das auf Falkenhagen das feine gemeien, vor dem Schreib-tifch geftanden und es dach nicht vermacht, fich daran niebergufegen. Dicht bier - babeim!

Ein paar fiille Toge gingen auf bem Ulmenbofe dabin, in benen ber Rittmeifter bas Bett nicht ver- Gleisen, Leuchten bes Woges in die weite Weit hin- Gin furger, icharfer, energischer Befehl mit geließ, in benen hartmut ftundenlang bei ihm faß, von aus und plostlich fie selbst auf diesem Wege, von mandter Seimme unter fab gemandeitem Wollen. babin, in benen ber Rittmeifter bas Bett nicht per-Diefem und genem gu reben fuchte, gumeilen auch er. rollenben Rabern in die Welt gezogen.

tum gestohlenes Gut wieder erfest baft. Ich weiß warf, boch noch nie war eins gefallen, das auf Oses, daß Drine hand fich erhoben gegen einen - wald gurudgriff. Aur in dem Tone, wie der alte wald gurudgriff. Aur in bem Tone, wie ber alte Mann gu Sarimut fprach, war etwas Scheues, Echulbbemußtes, bas biefen mit tiefem Web erfullte. Da war ber Ritimeister eines Tages wieder im

Bohngimmer ericbienen, und Frau Reichmann, Die über alles, mas fie nicht verftand, eine Frage getan und hartmuts Rommen und Geben wie eine Selbstverstandlichkeit behandelt hatte, rief noll heller

Da find Sie ja mieder auf den Guffen! Run, für ben Reft laffen Sie mich forgen, und Sie follen balb wieber Ihre alte, unverwüftliche Kraft baben, Er nidte por fich bin. - Die unverwuftliche Rroft. - Dann ging fein angftlicher Blid über Frau Reichmanns Geficht und manbte fich ab wie ber

Bufte fie - auch fie? Ein Schaubern ging totilich burch ibn bin. Buften vielleicht noch mehr Menichen darum - abnte, muntelte man? ber freche Rnecht gu ibm gelprocen, tam in Er-

Es fahrt mander am Buchthaus porbel, ber binein gebort!

herrgott im himmel - nur bas nicht - nur nicht bas! Nur nicht bie Schanbe, öffentlich mit Ringern meifend auf ben Toten! -

Du hattest lieber noch nicht auffteben follen, Bater, Sartmut fagte es, ben Frau Reichmann benachrichtigt batte.

Der Breis, ber ftarr herniebergeblidt auf feine gefalteien Sanbe, fubr gufammen. 3ch bin ja nicht frant, und bie frifche Luft wird

mir gur tun. Dinausgeben willft Du? - Erichredt fragte es Hartmut und war lählings verliummi vor dem, was liebend aus feines Baiers icheuen Blick ihn traj. — Dalte mich nicht, gebe nicht mit mir - log nich

Er lieft ibn allein, ben alten Mann, lieft es ibm nicht merten, bag verftedt feine Mugen bem mit-fam Schreitenben folgten, mie er um bie Beit ber

Mittagsraft über ben leeren Sof fcritt. Er fannt-Durch bas fcmarge Bfortden. Mit feiner letten Rraft, fein leiter Beg - ju feinem Sohne.

Bein Cobn! Trog allem und allem ja boch fein in! Ueber Sanbe und Schuld, über Schanbe

In meifgrauen Rebet gebüllt mar ber Dezembertag, eifige Fruchtigfelt ftrich burch bie Luft. blieb fo lange, ber alte Rann

Sarrmut mar auf ben Sof binabaegangen. magte es nicht, felle nadizufdleichen, beimlich Zeuge Bu fein von dem, was fich verbergen wollte - bin-einzulpaben in bas Allerbeiligfte einer Baterliebe, bas ihm verichloffen geblieben. Und boch - er blieb fo lange!

Einzelne weiße Wloden begannen berabgufallen, mar er mit rafchen Schritten nachgeeilt gu ber Etatte ben Friebens.

Baier. — Ein erstidter Schrei und vormarts ftilitzte er, bin zu ihm, der regungslos am Boben lag, hingejunten liber leines Sobnes Grab, die Arme um ben grinen Spigel gefcblungen, Rein Toter - ein Ohnmachtiger nur, ben er

auf feinen Arm emporhob, bineintrug in dos Saus, bamie fie ihn bogien und pflegten, damit er weiter ebte, noch immer weiter, mit feiner unvermuftlichen

Abselts vom übrigen Fremdenpublifum, von niemand gefannt, niemand intereffierend in ihrer Schlichtbeit und Ungefelligfeit, wie auf einer einiamen Insel allein, gang to wie sie es gewollt, um Rube zu sammeln für den leitten, entscheidenden Schritt, der ihr bevorstand, lebte Madeleine seit Wochen in einem ber Mill-pornehmen Spotels am Urno in Floreng. Der letzte, ber ichwerfte Schritt! Das Band gu loten, bas ibr Berg an eines Mannes-Reben fnilpfte, ber frei fein mollte pon ibr. Und ber es merben follie! Tage und Rachte batte fie mit fich gerungen, um das Entjogen gu fernen - Entjogen in Stille und Große, nicht in Bitternis und Groff.

Micht madifen faffen, eribten lepe Bitternis, bie fie mit feber Stunde getrunten, feit fie von ihm ge-pangen mar? Wie eine Rachtwandleren gegangen, bie ihren Bfad nicht fieht und boch nicht ftrauchelt und mit geschloffenen Augen zum Bele ichreitet, ob er auch an Abgrundstiefen babinführte. Bormaris mandernd bis gur letten Möglichteit ber Kraft, ohne einen Blid gurud, bann Lichtgefuntel auf bligenbe

tiang:

Schidfal gelpielt - haft eines Mannes ichwache Stunde genügt, -

Und fie hatte es gebort, batte es wieber und wieder in fich gefühlt bas Zusammenfturgen ber Bruden gwischen ihr und bem Manne, beffen Lippen Diefe Worte gu ihr gefprochen, mußte, daß die Flut wilchen ihnen brandete, daß reitungslos verganger war, mas fie einander gegeben an Gutem und an Schlimmem.

Schlimmes, bas auch fie ibm gegeben - auch In ber Einfamted ibres Schmerges botte fie Erbenntnis gefunden, mar fie febend geworben. fie fids allezeit zu hoch hinaufgehoben batte vor ihm mit ihrem Wort, mit ihrer Liebe Ichglauben. We fie ber fremden Welt, in der die Wurzeln lagen von ibres Mannes Weien, ju gering geachtet von ber eigenen, bie fie ifm ichenten wollte

Schidfal geipielt - und fouibig geworben

auch fie — an ihm, wie er an ihr — Beide hatten fie einander iddlich ins Herz ge-troffen, auch wenn da feine andere mehr gestanden batte, um berentwillen er feine Freiheit begehrte. Es mar ju Ende

Und menn auch eine Soffnung in ihr aufgetaucht war bei jenen wenigen Zeifen von Fallen-hogen, die ihr fagten, daß er nach ihrem Bitten geinbelt und bort gebileben mar, umfonft egten Rig gmilden ihnen mit eigener Hand gu vollgieben blieb ihr nicht erfport. Scheihung von harrmut Beavanb!

Ihre Mugen blidten forr und troden barauf nieder, als fie es geichtieben, ihre Lippen maren feit pufeinander geprest - Scheidung von Sartmut Bravand, beantragt von ibr, die fich ibm fürs Leben

Dit erichlitterndem Aufichluchgen brach Dabeeine zusammen, als fie den Brief, an einen ihr persönlich fremden Notar in der Assidenz abreifiert, zur Beforgung gegeben hatte.

Dann moren ftille Toge getommen, in benen Radeleine gebrochen, pöllig apolitich ein gang empfindungsloles Dalein führte. Dieler Justand aber anderte lich plötzlich, als ber Zeitpunkt näher rudie, an dem Harrmut vorauslichtlich von ber be-antragten Scheidung Kenntnis erhalten und Falfenbagen verlaffen murbe.

Bas murbe er alebann tun - mobin murbe er fich wenden?

Fragen, Die ihr bas Fieber ins Blut jagten, verjehrenbe Unraft, ein Gefühl ichreienber Beim oligfelt, wie fie es nie zuvor empfunden, ein fran es, wundes Sehnen: Nach Haufe — nach Haufe eim gu ber Statte, bie ihr Blud gefannt, bie um hr Bind muhte und bie ihr von Stunden Immitten ihrer falten, golbenen Schage iprechen mürbe. Seim -

Ein talter, truber Binternachmittag war es, als eine Dame verichleiert und bicht umbillt bom langen, dunklen Resemantel vom Bahnhof Born-ftade hinüber zu dem Halteplate der Wagen schritt ind ploglich fteben blieb, als miffe fie nicht, was und mabin fie molite.

Bobin? - Eine Beimgefehrte ohne Beim, eine Serrin, fein von Biebe erwartetes Beib - nur eine arme Berrin - mobin follte fie ihren Beg nehmen, mo einfehren?

Nach fallenhagent Eine leile, mübe Stimme gab bem Ausscher Beilung, und bann die ichlante, biegiame Gestalt zief in die Boliter der Drojchte hinringebrudt, ließ fie fich bes Beges fahren, ben fie gemahlt, ahne bag ibr Hers bober sching wie guvor im Sehnsuchtsbrangen: nach Hause —

Alles seill in ihr, tot und fiare!
Bis im sahlen Rebelgrau des finfenden Tages ein helles, großes, schlohartiges Gebäude auftauchte und hundegebell das Naben des Wagens begrüßte, da fuhr fie empor aus ihrem Starren und ein achgendes Stohnen tam pon ihren Bippen

Falfenbagen — wo er vor tursem noch geweilt - wo er vielleicht noch weilte? Wer batte es ihr denn gelagt, daß er gegangen? Riemand. Kein Bort, feine Zeite von ibm! Und ihn finben - ihn unch einmal fprecken, sebent — Aiemeaubenbes Wogen, bas the vom Herz hernuf in die Reble brangte - Bludetgumel einer nicht fterbenmallen ben Liebe, und bit binein furchtbare Worte, bie von feinen Eppen getommen maren in der Trennungs-

Schieffal batt Du gefpielt - bilt fiberall auf meinem Wege gewesen - haft Dich in mein Leben

Rach Schloft Solfenftein, Ruticheel Droben auf Solfenftein fagen Mutter und

Und mit ihr gezogen war, mobin fie fich auch | Sobn beim bampfenden Tee in Binigteit und manbte, ein Erinnern, das brohnend in ihr nach- tunftsfreudigfeit beieinander und berieten bie

In mein Leben haft Du Dich gedrängt — haft dfal gespielt — haft eines Mannes schwache ibe genutzt. — Und gedrängt — baft Und sehrte. Sie war für ein paar Ronde ibe genutzt. — Und sie hatte en gehört, hatte en wieder und er in lich gefühlt das Zusammenstürzen der in den Schoft gefallenen Schwlegertochterchett gefohnt batte, eben well desfelbe fich befeten in ber befehlen, wie eine Mabeleine von ftallen et per bochttacherenten ber höchfigeborenen Schwiegermutter nicht geftelle Mabeleinel Es hatte eitel Glud und Fried haben wurbe.

auf Sollenftein bereichen tonnen, batte ihr gebe nisvolles Gernfein nicht wie ein Lip auf allen egen, besonders Graf Egon bebrückte es ichmeiin Cinjomfelt irgenden begußen in der Mell ire Bergens Entiffugung perminden zu millen, beffen er felbft eine helle, befriedigenbe Sufunt verbanten follte. Bie murbe fich bie ihre geftel Bas murbe aus ihr und ihrer unfeligen Berbinde mit biefem Menschen, der jo tattlos gewesen war, i auch noch fernerhin auf dem Besit seiner Fran ber 311 maden, nachdem diefe gegangen - lo gegan-So febr fich Graf Egon auch bemut einer Mutter Die Bortommnife auf Galfenba das er feibit nicht mehr betreten, nachbent Mod sterines Seilen ihre abichiedsiole Abreife erfiarto su verichtelern. Der Gröfen Mugen murben ichend labeid es II.4 chend, fobald es fich um irgendeine Diffeenle raf morrener Samilienangelegenheiten banbeite ibnei fein Berichleierungsinftem bielt Stand por lind überhaupt: in diefem Folle batte fie es not miner gewußt, es muste fo tommen, und meiter murbe bos Schidfal fich erfullen unb Reuige gurudführen in Die Mrme gartlichfter ger manbtenliebe.

Braf Egon machte ein etwas feltfames Gefide als feine Mama ibm ploplich ohne allen Bulan hang mit ben vorbergegangenen Borten mit und

Spater, fobalb Mabeleine gefchieden fein mit und Du und Alla gebeiratet babt, merben wir Ind

Einsamen uns alsbann babernd zusammentun. Du und — Madeleine? Was für ein golbe herz Du balt, Wama! Golb zu Golb! Go 22 miestig land. virlich ichade, wenn die alfo gu Begludenbeich lurchte, lich noch immer nicht auf einen trilite Scheidungsgrund besonnen hatte.

sprochen und plöglich unterbrochen von einem and Bas ift bas? Ein Bagen, ju fo fpiter Stall

Graf und Grafin maren an eines ber Gerfit

geeilt, hatten die Borbange beileite geschoben gebauten Ropf an Kopf auf die Schloheinsabri berden Eine Weiersturiche? Und ihr enrsteint eine per beillte Gestale billte Gelialt, beren Bemegungen feiner mieber pt gaft, ber fie einmal gefannt -- Egon - Egon - meine Brophezeiung gent Die fabe Erfüllung berielben brachte

Glementine von Höltenstein saft um die Haltenstein Grof Egon sprach tein Wort; er finnd, der bei auf den Prestergesims gelegt, und ftarrte part bei fich öffinen würde für die — nach Hölten ftein des mach beim beim des gestelltes beim der beim der

Rein, nein, tausendmal nein: Er mubit ei besser, er samte sie — aut. Die Tür sat sich auf und dem sie melbenweber den Dieper norden alle melbenweber ben Diener voran eilte Mabeleine, haftig mit Graffin zu, fie in die Arme schliehend.

Gine Reberrofchung nicht mahr; ichneie ich Cut da so unverhossi ins Haus -- 36 bil Weihevolle Rlange, die ihr animorten: 36 bil glicklich, meine tiebe Madeleine, das Du Dichurche

Worte erinnert haft, Du murbest allezeit eine fe Mis more fie aus tiefem Traume ermadit bell mat auf Solfenftein finben,

Mabeleine fich non ber Grafin gurudgebogen mit einem mirren Blid ju Egon binübergeinb der in abwartender Haitung beifeite ftand und ftill und ergriffen betrachtete. Und Du, lieber Better, laft Dir die Sand bride

weigt in, wie ich es meine: mache Deine, ut

Glifdlicht Wie ibr Ion beimlich formanter bem schlichten Barie. Tief batte Gral Caon schlieben iber ihre Hand gelentt. Was ich Dir zu danken habe, Madeleine, melle

Cinen Sellel ihr gurechildiebenb, gwang et fo mir in biefer Stunde ruben laffen. jart baraul nieder -

Du bolt mohl vor ollem notig, Dich aut? ruben, fiehft febr mube aus und tommli uon

(Gortfegung folgt.)

Amtlice Befanntmachungen der Stadt howhelm a. M.

Befanntmachung.

Die Lieferung von Streuftrob für die Bullen gegen Ueberlaffung bes Dunges wird am Dienstag. ben 12. September b. 3s., vormittage 11 Uhr im Rathaus vergeben.

Sochheim a. M., ben 5. September 1922. Der Magiftrat. 3. B.: Bift a r.

Befanntmadjung.

Rach den Beschliffen der städtischen Körperschaften beträgt ab 1. Geptember d. Is. die Gebühr für Benutung der städtischen Wage für den Zentner 30 Plg., Mindeltsch aber 3 Mart für eine Wegung. Hochheim a. M., den 6. Geptember 1922.

Der Magistrat. I. B.: Pist or.

Bekanntmachung.

Betr. Borauszahlungen auf die Umsahsteuer. Rach stangebabter öffentlicher amtlicher Be-kanntmachung in den Togeszeitungen seitens des Itnanzamtes beir. Borauszahlungen folliger Umfagfteuern haben auch bie paufchalifierten Landwirte biefe Steuer gu ben Salligfeitsterminen in viertelighrlichen Raten un bie Finangfaffe in Biesbaben

Um die Borzuszahlungen den paufchalifierten Landwirten bequem ermöglichen zu können, bat das Finanzamt dem Bürgermeisterung eine größere Ungabl von Zahlfarien gur Abgabe an bie Landmirte

Die Jahlfarten tonnen im Steuerburo, Rathaus, 3immer 6, 1. Stod und an ber Staditaffe in Empfang genommen werben.

Der Magiftrat — Steuerverwaltung. 3. B. Bift or,

Unzeigenfeil.

Für die so zahlreich eingelaufenen Glückwünsche und Angebinde anläßlich unserer Vermählung sagen wir auf diesem Wege unseren herzl. Dank,

Hans Beilstein und Frau. Hocheim a. Main.

Kauft man am besten und billigsten bei

Wiesbaden Rheinstraße 59 neben der Landesbibliothek.

Sur die Beweise berglicher Teilnahme bei bem uns betroffenen ichmerglichen Derluft bankt innigft

Familie Aroefchell. Hodheim a. M., 7. September 1922. 5. P. D. Ortsgruppe hocheim. Sonntag, ben 10. September 1922, nachmittags 4 Uhr findet im Gasthaus "Jur Gintcacht" eine

öffentliche Berfammlung

"Die wirfichaftl. Lage Deutschlands" ftait. Referent: Unnbiograbgeordneter Weber-Griesbeim Um gablieichen Bejuch mirb gebeten. Der Dorftanb.



Wagner, Schreiner, Maschinen-Schreiner Kastenmacher

Motorwagenbau fofort gesucht.

Sabrraber- und Moior-Begm-Fabrit Rüffelsheim.

Haus zu taufen gesucht non zahlungofähigem Röules. Angebote an die Fillele den Hacht. Stadiung. Hochheim.

Raufe jebes Dugntum Relterobst ftoniab Treber

3 ur "Cmirocht" Sochheim. Menec

Damen-Winterhut für in 18 jabrtes au verfrulen Dab. Filial-Erpeb, ber Sochh. Stadtang. Hochh.

Disjentge Berfon, welche ble ichworze Werbtalche gefunden bat, lit erfannt und wied erfacht, diejelbe bei Bermelbung ber Angeige bei ber Fificie bes Sochhelmer Gabtungeigere abzugeben.

Von der Reise zurückgekehrl Dr. med. Oerigen Facharzi für Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten.

MAINZ, Kaiserstraße 13.

Yteckenpferd-32

Y. Beignans & Co., Radelood, brate Lattenmattel

Laure, weisse flast und achten Teint. Oberall es

Sonatos!

Birtos-Senjationufiles in 6 After-

- Beiprogramm! Sonntag 4 Mhc Kindervorstellung!

Besonders preiswerte Cevenswittell Der Hinder des filbernen Mahdagers mit flettiges, meldes am legten Sechnisch vorlieft Dfund 205 Mt., Schmalz und Matstere, derfehre ging, mitd gebeten, derfehre den gegen seine Beschnung an die Filber der Beiter der Beschnung der Beschnung



Cepugaprets: Dringerlohn. Relations Dr

Nº 107

ber bie Einn

arch bie Bernor Muringen 3 Dianjungen be Biedenheim 24 hinbergen 7961 belige teine Bi benbrim 2573 briggin bram. feine Belangung

ben hefiju fein Sestan 10 765 Mappenbeit anjungen be A, Manto-Manager A., Manager A., Staurob 325 1506 . H. 20 allo Mongangen b 12811.20 R

Biesbaden 1.9c. 11. 481/ Nr. 432. Mmitelle be poliminate Suppli, in 21

Birb peril

minter und pon Mbesbaden 3. Rr. 11. 25 Rt. 433. Die Boll bieben bes Krimisterial Spalte 86 Polizelliche Till

2.98r. E. 3594 Wiesbaben Mr. 434. Die Magif friedigung me b. 36. — 11. i Stepb ber 310 Ruditanbe ledigung erinur

Etlebigun: J.31: II. 338 Richt

Der Re melderen Be bottes befu Bröhere (Bel bie burt an Dent Arcisgr Bemahner Dent chi reme aums abjahri por

prefibent ei frum, mobe unuciro, bie Porbmert tingen. Reichstag

Mink für nus tilling tinter Der Reich Bill pan der ind ind indicate and indicate and indicate and indicate and indicate and indicate and indicate ind orometentreil ber Darftelli ben Bericht broche, in bi

Ein Ya

Boris Blainer foll Blainerformi blackfliche M angeboten b od reduser